

# NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlthal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 6

3. April 2009

18. Jahrgang

## Hoch hinaus im Kletterwald



FREILUFTSAISON ERÖFFNET. Mit den ersten wärmenden Sonnenstrahlen steigt auch der Drang nach Bewegung im Freien. Rechtzeitig für Frischluft-Fans öffnete am 28. März der Kletterwald Darmstadt hinter dem Böllenfalltor-Stadion für die diesjährige Saison seine Pforten. Zwischen Baumwipfeln ist hier ein abwechslungsreicher Parcours für große und kleine Abenteurer angelegt, der mittwochs bis freitags ab 13 Uhr sowie samstags, sonntags und an Brückentagen ab 9 Uhr erforscht werden kann. Nähere Infos sind im Internet unter [www.weitblick-kletterwaelder.de](http://www.weitblick-kletterwaelder.de) zu finden. (Bild: Ralf Hellriegel)

**FLUGHAFEN TRANSFER 06151-9186931**  
 Sie können sich auf uns verlassen.  
 24 Stunden täglich – 7 Tage in der Woche!  
 Moderne Fahrzeuge (mit Klimaanlage, Sitzheizung, Autotelefon) bringen Sie zum Flughafen und holen Sie von dort wieder ab.  
**GÜNSTIGE FESTPREISE!** Wir freuen uns auf Ihre Vorbestellung  
 ABA TRANSFER · Inhaber D. Bozic · Goethestraße 16A · 64285 Darmstadt  
**FLUGHAFEN TRANSFER 0176-43029386**

**Ostereiersuchen für Kinder**  
 1.200 Osterhasen und 1.200 Ostereier warten auf ihre kleinen „Entdecker“  
**Ostersonntag 12. April '09**  
 Beginn: 11.00 Uhr auf der Woogsinsel  
 Es lädt ein: SPD Ortsverein Gervinus

**Backstube SCHWIND**  
 Aktion 06.-11. April „Herzhaft“:  
 Laurentiusbrot 750g 2,99 € „Süßes“:  
 1 Walnussschnecke 0,98 €  
 Aktion 14.-18. April „Herzhaft“:  
 Walliser Nussbrot 3,39 € „Süßes“:  
 1 Walnussschnecke 0,98 €  
 Heidelberger Straße 82 · Tel. 6650 65  
[www.backstube-schwind.de](http://www.backstube-schwind.de)

**NEWS**  
 – Angebote gültig im April 2009!! –  
**Farbveränderung** ab € 16,-  
**Wash, Cut and Go** inkl. Conditioner + Stylingprodukte € 18,-  
**STEIN'S HAIR**  
 Eschollbrücker Straße 9 · Darmstadt (gegenüber Ramada-Hotel)  
 Telefon 06151-3070477

**Blutspende-Kooperation:**  
**Ab sofort regelmäßige Blutspendetermine**  
 (ng). Ab sofort besteht in der Darmstädter Innenstadt regelmäßig die Möglichkeit zur Blutspende. Ermöglicht wird dies durch eine Kooperation zwischen dem Klinikum Darmstadt und dem Deutschen Roten Kreuz. Die Blutspende-Termine finden jeweils am dritten Mittwoch des Monats statt. Zur Spende eingeladen sind alle gesunden Erwachsenen im Alter zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender bis 60 Jahre. Alle geleisteten Spenden werden direkt dem Klinikum Darmstadt zur Verfügung gestellt. Weitere Termine 2008: 15. April, 20. Mai, 17. Juni, 15. Juli, 19. August, 16. September, 21. Oktober, 18. November und 16. Dezember.

**Die Marke unter den Maklern**  
 Schützenstraße 8 · 64283 Darmstadt  
 Telefon 06151-101 67 69  
[www.engelvoelkers.com/darmstadt](http://www.engelvoelkers.com/darmstadt) · Immobilienmakler  
**ENGEL & VÖLKERS**

**AUS DEM INHALT**  
 Darmstadt  
 ICE-Anbindung:  
 Abrücken vom Bypass 7

[www.kleinstauber-immobilien.de](http://www.kleinstauber-immobilien.de)  
**Wir sind Ihr Makler**  
 Seit 30 Jahren in Darmstadt.  
 Seit 15 Jahren in Bessungen.  
**KLEINSTEUBER immobilien GmbH**  
 Dannersbergweg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 33 07

**100 Stunden Astronomie**  
 (ng). 2009 ist das Internationale Jahr der Astronomie. Die erste Phase des „IYA2009“ („Beobachtung“) endet mit der weltweiten Aktion „100 Stunden Astronomie“ vom 02.04.-05.04., an der sich viele professionelle Institute und Amateure beteiligen. Innerhalb dieser Aktion wird am 4. April auch der Astronomietag in Deutschland stattfinden. Die Volkssternwarte Darmstadt bietet zu diesem Anlass folgendes Programm:  
 Samstag, 04. April, ab 19 Uhr Führungen durch die Sternwarte; 20 Uhr Beobachtungsabend, bei schlechtem Wetter Vortrag.  
 Sonntag 05. April, 10-12 Uhr Sonnenbeobachtung.  
 Eine Anfahrtsbeschreibung findet sich unter [www.vstda.de](http://www.vstda.de). Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt.**  
 Für diesen Service lohnt es sich, nach Pfungstadt zu kommen:  
 Neufahrzeuge, Leasing- und Gebrauchtwagen, Mercedes-Benz Original Service, Zubehör und Accessoires, 24h Pannenservice, Unfallinstandsetzung und Schadenabwicklung, Lackierung, professionelle Fahrzeugaufbereitung, Nutzfahrzeugservice.  
**Mercedes-Benz**  
**AUTOHAUS BARTMANN**  
 Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
 Robert-Bosch-Straße 20 · 64319 Pfungstadt · Telefon 06157-8003-0 · [www.bartmann.de](http://www.bartmann.de)

**SONDERSEITEN**  
 Verkaufsoffener Sonntag in Eberstadt 3  
 Frohe Ostern! 5  
 Ihr Zuhause 10  
**nicht erhalten? Telefon DA-880063**

**NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER und VORHANG AUF**  
 magazin der region darmstadt  
 Wir wünschen unseren Hasen, Lesern und Kunden eine entspannte und frohe Osterzeit!



Heidi Sinner, Nicole Helmke, Roy Sackewitz, Dennis Hochmann  
Reinhold Hafermehl, Angelika Schilling, Eveline Fleckenstein, Sylvia Meffert

## Ein neuer Mann...

...leitet seit dem 1. April 2009 die Sparkassen-Geschäftsstelle in der Heinstättensiedlung:

### Reinhold Hafermehl

Gemeinsam mit seinem Team wird Ihnen Herr Reinhold Hafermehl im zunehmend anspruchsvolleren Finanzdienstleistungsmarkt kompetenter Ansprechpartner und Berater sein.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit unserem neuen Team.

Geschäftsstelle Heinstättensiedlung  
Am Kaiserschlag 47  
Telefon: 06151 2816-0  
info@sparkasse-darmstadt.de  
www.sparkasse-darmstadt.de



## Sonntagsspaziergang mit dem BUND

(hf). Der Ortsverband Darmstadt des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) lädt am 5. April um 14.30 Uhr ein zu einem zweistündigen Sonntagsspaziergang ein. Bei diesem unbeschwerlichen Sonntagsspaziergang gilt es, Tiere und früh



blühende Pflanzen am Wegesrand der Parkanlage zu entdecken und einiges über deren Ansprüche zu erfahren. Treffpunkt ist der Parkeingang Thiebweg in der Wolfskehlstraße nahe der Erbacher Straße gegenüber dem Ostbahnhof Darmstadt. Die Teilnahme kostet keine Gebühren. Mehr Infos gibt es unter [www.bund-darmstadt.de](http://www.bund-darmstadt.de).

## Haar-Trend Ulmann

- MONTAG**  
Herren-Haarschnitt € 10,-
- DIENSTAG**  
Kinder-Haarschnitt ab € 8,-
- DONNERSTAG**  
Frauentag -  
Waschen, schneiden, föhnen € 25,-
- FREITAG**  
Dauerwelle komplett ab € 58,-  
Farbe komplett ab € 55,-

Inh. Elvira Ulmann  
Bessunger Straße 38  
64385 Darmstadt  
Tel. 06151-3681665  
Kostenlose Parkplätze  
im Parkhaus Jagdhof  
Öffnungszeiten:  
Montag + Dienstag  
9.00-18.00 Uhr  
Donnerstag + Freitag  
9.00-18.00 Uhr  
Samstag 8.00-13.00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag



## Hochzeitsturm-Förderkreis restauriert historische Stühle Olbrichs Erbe im Hochzeitszimmer

(hf). Vergangenes Jahr feierte das kulturelle Denkmal Hochzeitsturm seinen Einhundert-Jahre-Geburtstag, die Sparkasse wurde sogar 200 Jahr alt. Anlass für das Darmstädter Geldinstitut, eine hochwertige Jubiläumsmedaille aufzulegen. Aus dem Verkauf jeder Münze erhielt der Förderkreis Hochzeitsturm einen Spendenanteil, der dieser Tage als 1870-Euro-Scheck im Hochzeitsturm dem Förderkreis übergeben wurde. Dem Anlass und der Verwendung entsprechend traf man sich im stilvollen Ambiente des Hochzeitszimmers, wo der zweite Vorsitzende des Förderkreises Rainer Kümme neben dem Dank an die Sparkasse auch ohne Umschweife den Grund für die strahlenden Gesichter bei den Vereinsverantwortlichen nannte: Die umfangreiche Restaurierung der noch vorhandenen Original-Jugendstilstühle von Joseph Maria Olbrich kann jetzt unter Verwendung weiterer Vereinsmittel begonnen werden. Kümme machte aber auch deutlich, dass die Vereine und Institutionen in Darmstadt und der Region fast ausschließlich nur auf die Spenden der örtlichen Kreditinstitute bauen und so ihrem jeweiligen Vereinszweck dienen können. Roman Scheidel vom Vorstand der Sparkasse lobte bei der Spendenübergabe sowohl die Initiative und übernommene Verantwortung des Förderkreises, als auch die überregionale Bedeutung des Hochzeitsturms und des Jugendstils. In diesem Sinne



AUF HISTORISCHEN STÜHLEN können Brautpaare, die sich im Hochzeitsturm trauen lassen, ab sofort Platz nehmen. Die Jugendstil-Originale von Joseph Maria Olbrich wurden mit Hilfe von Spendengeldern restauriert. Diese erhielt der Förderkreis Hochzeitsturm unter anderem von der Sparkasse Darmstadt, die anlässlich ihres 200-jährigen Bestehens im vergangenen Jahr eine Jubiläumsmedaille herausgegeben hatte. Ein Anteil des Erlöses kam auch dem Förderkreis zugute, der am 28. März in luftiger Höhe des Darmstädter Wahrzeichens den Scheck über 1.870 Euro entgegennehmen konnte. Im Bild bei der Scheckübergabe v.l.: Rainer Kümme (2. Vorsitzender Förderkreis Hochzeitsturm), Klaus Hofmann (Schatzmeister), Cornelia Seitz, Doris Kümme (Vorstandsmitglied), Roman Scheidel (Vorstand Sparkasse Darmstadt), Stadtrat Klaus Feuchtinger, Peter Lehr (Sparkasse Darmstadt), Uta Müller-Merbach (2. Vorsitzende Förderkreis Hochzeitsturm), Volker Rinnert vom Standesamt Darmstadt, Uwe Seitz (Vorstandsmitglied), Roland Dotzert (Stadt Darmstadt) und Uli Emig vom Institut Mathildenhöhe. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

überlag er zusätzlich an Roland Dotzert von der Stadt Darmstadt, Ulli Emig vom Institut Mathildenhöhe und an Uta Müller-Merbach vom Förderkreis Sparkassen-Jubiläumsmedaillen als Dankeschön für die Aktivitäten „100 Jahre Stadtkrone“ in 2008, was Stadtrat Klaus Feuchtinger anerkennend würdigte. So werden dann schon bald Brautpaare und Trauzeugen gut gepolstert auf den restaurierten Olbrich-Jugendstilstühlen Platz nehmen können. Und das sind mittlerweile jährlich rund 500 Paare im Hochzeitsturm, erklärt Volker Rinnert, Leiter des Darmstädter Standesamtes, und fügt schmunzeln hinzu, „die sich zu Trauen trauen“.

## 120 JAHRE Darmstadt/Bessungen

**Termine 2009 der Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe**

- 18. April, 14.00 Uhr  
Wandern mit Schorsch „ins frische Grün“, Treffpunkt Lichtenbergschule
- 23. April, 19.00 Uhr  
BBL-Jahreshauptversammlung, Jahnsaal in der Comedy Hall
- 25. April, 6.00 Uhr  
Vogelstimmenwanderung, Treffpunkt Heilig-Kreuz-Kirche
- 01. Mai, ab 9.30 Uhr  
Turmfest auf der Ludwigshöhe
- 10. Mai, 10.00 Uhr  
Wanderung ab Fasanerie
- 06. Dezember  
Nikolausfeier am Ludwigsturm

Welter Info: [www.bessungen-ludwigshoehoe.de](http://www.bessungen-ludwigshoehoe.de)

## Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen abnehmen!

**Bernd Stier** vom Reformhaus Stier in Bessungen verrät Ihnen, wie das geht: **Mit der Schoenenberger-Schlankheits-Kur** können Sie gesund abnehmen, natürlich entschlacken und damit den Organismus entlasten. Viele meiner Kunden berichten, dass Sie sich nach der Kur spürbar wohler fühlen. Das Prinzip der Schoenenberger Kur: Ein wissenschaftlich fundierter, vollwertiger **Ernährungsplan**, unterstützt durch **Bio-Heilpflanzensäften** aus Brennnessel, Artischocke und Kartoffel, die den Körper zusätzlich entwässern, entschlacken, entsäuern und die Fettverdauung fördern. Die Säfte werden 2 x täglich als Cocktail mit einer wohlschmeckenden Saft-Mixbasis eingenommen. Das Schoenenberger Kurpaket gibt es – komplett mit allen Säften für 10 Tage und dem Kurplan – in den Varianten „Klassiker“ und „Fruchtige“.

**Schoenenberger naturreine Heilpflanzensäfte:** Artischocke: Traditionell angewendet zur Unterstützung der Verdauungsfunktion. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Brennnessel: Durchspülungstherapie von Nieren und Blase sowie zur Vorbeugung und Behandlung von Nierensteinen; unterstützende Behandlung rheumatischer Beschwerden. Zur Unterstützung der Ausscheidung bei Schlankheitskuren nach Ernährungsextremen. „Traditionell angewendet: Zur Unterstützung der Organfunktion.“ Kartoffel: Traditionell angewendet zur Unterstützung der Magenfunktion. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

**Gerne beraten wir Sie persönlich:**  
**Reformhaus STIER**  
Wittmannstraße 2 · 64285 Darmstadt · Telefon 061 51-637 28

## „Aus 1 mach 2“: Teilnehmerzuwachs beim Jujutsu-Verein „ASAHI“

(hf). „Aus 1 mach 2“ ... und zwar Kindergruppen. Grund für die Aufteilung der ehemals einzigen Kindergruppe ist die zunehmende Teilnehmeranzahl im Kindertraining des 1. Darmstädter Jujutsu-Vereines „ASAHI“ e.V. Neben einer Anfängergruppe für 8- bis 14-jährige wurde nun eine Jugendgruppe für über 14-jährige Anfänger und fortgeschrittene jugendliche Jujutsukas eingerichtet. Das Training kann somit altersgerechter gestaltet werden. Das Kindertraining findet freitags von 17.30-18.45 Uhr statt und das Jugendtraining im Anschluss von 18.45-20 Uhr. Darüber hinaus hat der Verein zwei weitere Anfängerkurse für Erwachsene.



ALTERSGERECHTES TRAINING bietet der Jujutsu-Verein „ASAHI“ in der Heinrich-Heine-Schule an. (Zum Bericht) (Bild: ASAHI)

Hier findet das Training jeweils mittwochs von 18-19.30 und donnerstag von 19-20.30 Uhr statt. Jujutsu ist eine moderne, waffenlose Selbstverteidigungs-Sportart, die aufgrund ihrer Effektivität auch in der Polizeischule gelehrt wird. Durch eine Vielzahl von Techniken und Kombinationsmöglichkeiten kann sich Jeder-mann auf die Techniken während einer Verteidigung beschränken, die ihm liegen. Jujutsu ist daher auch für Frauen oder Kinder geeignet. Interessenten sind zu erwähnten Zeiten recht herzlich zu einem oder mehreren Probetraining in der Turnhalle der Heinrich-Heine-Schule, Moltkestraße 18a eingeladen.

# VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN EBERSTADT

5. April 2009 - 13.00 bis 18.00 Uhr  
mit Flohmarkt

**Luftpumpe** Die neue hybrid-Flotte von riesen und müller!

**Genussvoll Radeln**

- niedriges Gewicht
- anspruchsvolles Design
- hohe Reichweite
- hoher Komfort
- Antrieb durch Muskelkraft und Elektromotor kombiniert

**Elektrorad-Aktionstag zum verkaufsoffenen Sonntag am 5. April 2009**

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH  
Heidelberger Landstr. 223  
64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de  
Tel.: 06151/291884  
Mo-Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr

seit über 20 Jahren



### Vogelstimmenwanderung

EBERSTADT (ng). Der Vogelschutz- und -zuchtverein 1931 Darmstadt-Eberstadt führt am 19. April seine traditionelle Vogelstimmenwanderung durch. Treffpunkt für Frühaufsteher ist der Eberstädter Marktplatz um 6.30 Uhr. Die Vogelstimmenwanderung wird wieder durch die östliche Eberstädter Gemarkung gehen. Hier sind ca. 50 verschiedene Vogelarten vertreten. Die Führung übernehmen Hubert Diry sowie Karl-Heinz Walfenschmidt. Wie Vereinsvorsitzender Norbert Pathenschneider mitteilt, lädt der Eberstädter Vogelschutz- und -zuchtverein im Anschluss an die Wanderung zu einem gemeinsamen Frühstück in das Vereinsheim Am Alten Dieburger Weg in Eberstadt ein. Interessierte Vogel Freunde sind ganz herzlich eingeladen, den Frühgesang der Vögel mit zu erleben.

05. April 2009  
13.00-18.00 Uhr

## VERKAUFS OFFENER SONNTAG EBERSTADT

Mit Flohmarkt

Eine Initiative des  
Gewerbevereins Eberstadt

© Ralf-Hellriegel-Verlag

### Frühlingsstimmung beim Ostereiermarkt



GUT BESUCHT war auch in diesem Jahr wieder der traditionelle Ostereiermarkt des Eberstädter Bürgervereins. Am 28. und 29. März tummelten sich in der Geibel'schen Schmiede zahlreiche Besucher auf der Suche nach der passenden Osterdekoration. Musikalisch stimmten Eberstädter Gesangvereine auf den – hoffentlich bald – kommenden Frühling ein. So unterhielt am Sonntag (29.) der Gesangverein Männerquartett „Harmonie 1889“, der in diesem Jahr 120. Geburtstag feiert, die Gäste. Für die Verpflegung der sangesfreudigen Kehlen sorgten im Anschluss die beiden „guten Seelen“ der Schmiede, Wolfgang Wagner-Noltemeier reichte „Klare“ Argumente und Ehefrau Almut hatte lustige Hefeteig-Osterehasen „im Angebot“. (Bilder: Ralf Hellriegel)

### Flohmarkt

EBERSTADT (ng). Die Arbeitsgruppe „Kunst, Sport und Kultur“ des Nachbarschaftsvereins Eberstadt Süd e.V. veranstaltet am 18.04. von 8-13 Uhr auf dem Verbindungsweg zwischen dem Einkaufszentrum und der Wilhelm-Hauff-Schule seinen ersten Flohmarkt in diesem Jahr. Die Standgebühr beträgt 5 Euro. Die Stellfläche sollte nicht größer als ein Tapeziertisch sein. Die Organisatoren weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit sperrigen Gütern, sowie mit lebenden Tieren nicht gehandelt werden darf. Auf Sauberkeit ist wie immer zu achten. Die Verkäufer brauchen sich nicht anzumelden, da genügend Stellfläche vorhanden ist.



### Verein Walderlebnis Frankenstein trauert um einen guten Freund – seinen Köhler

EBERSTADT (hf). Der Verein Walderlebnis Frankenstein e. V. gab jetzt bekannt, dass „sein“ Köhler Kurt Groth im Februar 2009 verstorben ist. Er hatte für den Verein 2006 und 2008 zwei Kohlenmeiler betrieben (wir berichteten). Kurt Groth, der 69 alt geworden ist, war ein gestandener Forstmann aus einer alten Pommer'scher Familie und bezeichnete sich selbst als Hobby-Köhler. 30 Jahre lang war sein Revier in der Pfalz, wo der den Stadtwald von Kirchheimbolanden unter seiner Obhut hatte. Er hinterlässt eine Frau und drei erwachsene Kinder. Als Forstmann interessierte sich Groth auch für die alten Berufe, die mit dem Wald zusammenhängen. Immer wieder kamen ihm „schwarze, runde Platten“ auf dem Waldboden unter, wo früher Kohlenmeiler gestanden hatten. Der Förster ging dem Thema nach und erlebte vor vielen Jahren in Eberbach die Errichtung eines Meilers mit. 1986 wurde dann in Kirchheimbolanden, sozusagen im eigenen Revier, der erste Kohlenmeiler aufgeschichtet. Es folgten 12 Meiler dort, einer bei der Burg Rodenstein sowie zwei weitere am Fuße des Frankenstein. Bei den Frankensteiner Meilertagen 2006 und auch zuletzt im September/Oktober 2008 war es zu einer engen und freundschaftlichen Zusammenarbeit von Mitgliedern des Vereins mit dem Köhler Kurt Groth gekommen. „Wir konnten seine ruhige und dabei aufgeschlossene Art kennen und schätzen lernen – seinen unaufgeregten Idealismus, gepiepst aus der Liebe zur Natur und zu den Menschen“, so Vereinsvorsitzender Burkhard Pritsch.



Kurt Groth (f)

Nur am 05. April: **Flohmarkt**

Sonnenbrillen ab **5,- Euro**

**Hirt**  
AUGEN OPTIK

Heidelberger-Landstr. 221  
Da.-Eberstadt - 06151 - 54348 www.hirt.de

### Jahreshauptversammlung der Geflügelzüchter

EBERSTADT (hf). Der Rassegeflügelzuchtverein 1904 Darmstadt-Eberstadt wählte in der Jahreshauptversammlung Günter Jäckel zum 1. Vorsitzenden. Zum 2. Vorsitzenden, der aus gesundheitlichen Gründen sein bisheriges Amt als 1. Vorsitzender niedergelegt hatte, wurde Horst Roßmann gewählt. Schriftführerin wurde Hilde Kern. Der 1. Vorsitzende Günter Jäckel dankte Horst Roßmann für zehn Jahre Vereinsführung. Der Kassenprüfer Klaus Schmidt bestätigte der Schatzmeisterin Irene Weißmantel eine einwandfreie Kassenführung und bat um Entlastung des gesamten Vorstandes. Als Ausstellungsleiter der Rassegeflügelausstellung am 7./8. November fungiert wieder Hans Bergsträßer mit Horst Kölsch und Hermann Gessner. Mit besonderer Auszeichnung wurde Günter Jäckel zum „Ehrenmeister des Verbandes Deutscher Rassenlaubenzüchter“ ernannt. Die Züchter Horst und Willi Roßmann errangen für das Jahr 2008 den Meistertitel für „Starwitzerflügelstiller Kröpfertauben“ auf der V.D.T. Schau in Dortmund. Es wurden außerdem die wichtigsten Termine für dieses Jahr bekannt gegeben:

- Vereinsflug am 16.5. zum „Tier- und Freizeitpark Wilhelma“ in Stuttgart-Bad-Cannstadt. Gäste sind willkommen.
- Grillfest am Samstag, den 11.7. auf dem Vereinsgelände der Vogelfreunde am Alten Dieburgerweg.
- Wandertag am 11.10. wobei das Endziel noch nicht feststeht.
- Die diesjährige Rassegeflügelausstellung findet ausnahmsweise am 7./8. November in der SVE-Halle am Waldsportplatz statt.

### Ihre Anzeige in dieser Zeitung

finden Sie auch im Internet.  
www.ralf-hellriegel-verlag.de

**Tag der offenen Tür  
am 05. April 2009  
von 13-18 Uhr**

Bei uns finden Sie  
Schönes zum Wünschen  
und Schenken.  
Holen Sie sich  
kreative Ideen zum  
Malen und Basteln.  
Schauen Sie doch  
einfach mal vorbei.

Papier + Zeichen  
**Gieselberg**  
Heidelberger Landstr. 202  
64297 Darmstadt



Modisches Frühlingsfest

**woman**

Mode von **USHA®** und **MO**

Heidelberger Landstraße 231 · Eberstadt · Telefon 0 61 51 / 5 72 78

**TISCHDECKEN  
LÄUFER  
SERVIETTEN**

**ALLES ZUM  
HALBEN PREIS!**

**SCHAULADE**  
Design

AMBIENTE FÜR TISCH UND RAUM  
SCHWANENSTRASSE 45 · DA-EBERSTADT · TEL. 0 61 51/5 75 95  
EBERSTÄDTER STRASSE 63 · PFUNGSSTADT · TEL. 0 61 57/8 81 24

**Markenqualität zu günstigen Preisen**

**GROSSE AUSWAHL KINDER- UND JUGENDRÄDER MOUNTAINBIKES**



**Modell ALU-CITY**  
 - Aluminium-Rahmen  
 - Federgabel  
 - Aluminium-Felgen  
 - Kunststoffschutzbleche  
 - Nirostspeichen  
 - Shimano Nabendynamo  
 - 7-Gang Rücktritt Stram

mit Nabendynamo  
 UV. des Herstellers

~~399,-~~ Euro  
**349,-** Euro

**ELEKTORÄDER NEUE MODELLE EINGETROFFEN!**

**FAHRRADHAUS GERD RAUSCHHARDT**  
 Klausenburger Str. 106 · 64295 Darmstadt  
 Tel. 06151-317888 · www.rauschhardt.de

**PAPRIKA**  
 Lebensmittel - Obst - Gemüse  
 Karlstraße 96 · (Eingang Klappacher Straße)  
 Darmstadt · Telefon 061 51 / 951 81 60

**LIEFERSERVICE**

- Bio-Lebensmittel
- Frisches Obst und Gemüse
- Feinkost-Artikel
- Dinkelwaren
- Englische Lebensmittel
- Freitags frischer Fisch

Öffnungszeiten:  
 Mo-Fr: 8.30 - 18.30 Uhr durchgehend  
 Sa: 8.30 - 14.00 Uhr durchgehend  
 Auf Ihren Besuch freut sich Vicdan Knorr




**Friseur Schneider-Becker**

Herderstraße 1  
 64285 Darmstadt-Bessungen  
**Telefon 061 51/62457**  
 Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr  
 Samstag 8.00-13.00 Uhr




**Zum 6. Mal: Kreativmarkt im Schlösschen**

(ng). Morgen (04.) von 10 bis 17 Uhr findet im Schlösschen im Prinz-Emil-Garten der „6. Kreativmarkt“ statt. Jeder kann seine Kunstwerke – wie z.B. Holzarbeiten, Stoff- und Stricksachen, Bilder, Schmuck, Gewürze, Töpferarbeiten, Seidenmalerei, Schnitzereien, Stickereien – ausstellen, verkaufen und präsentieren. Vielleicht findet der Eine oder Andere hier noch das passende Ostergeschenk, Besucher können sich in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen alle Hobby-Stände anschauen und evtl. erwerben. Die Standgebühr beträgt 10 Euro, Anmeldungen sind unter Telefon 06151-63278 möglich.

**FLIGHT & TRAVEL CENTER**  
**Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:**

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge  
 Der Spezialist für Ihre USA-Reise  
 Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote  
 Kreuzfahrten + Busreisen - Städtereisen + Sprachreisen  
 Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung  
 Tel.: 0 6151/316448 · Fax 06151/311353



**Gaststätte Stadt Budapest**  
 Heimstättenweg 140 · 64295 Darmstadt  
 Tel. 0 61 51 / 31 14 05 · www.stadt-budapest.de

**HUMMER, AUSTERN, SCHNECKEN**  
 bekommen Sie bei uns **nicht!**

Wir bieten Ihnen • **gut bürgerliche Küche**  
 • **Saal für Festlichkeiten • Party-Service**

**Öffnungszeiten:**  
 Donnerstag – Montag ab 17.00 Uhr · Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr  
 Dienstag + Mittwoch Ruhetag



**Darmstadt aus der Vogelperspektive**  
**Das gesamte Stadtgebiet online**

(psd). Der für das Vermessungswesen in Darmstadt verantwortliche Dezernent, Stadtrat Klaus Feuchtinger, hat am 25. März aktuelle Luftbilder vorgestellt, die ab sofort im Internet unter [www.darmstadt.de](http://www.darmstadt.de) abgerufen werden können.

Im Mai 2008 wurde das gesamte Stadtgebiet flächendeckend durch Luftbilder erfasst. Aus einer Flughöhe von rund 1.500 Meter entstand ein farbiges Bildmosaik aus fast 700 Bildern. Wegen der hohen Auflösung lassen sich Details am Boden von rund fünf Zentimeter unterscheiden.

Die Bilder wurden per Computer bearbeitet und entzerrt, so dass sich die neu entstandenen maßstabsgerechten Orthofotos passgenau und nahtlos mit anderen Kartengrundlagen kombinieren lassen. Seit 1960 lässt die Wissenschaftsstadt Darmstadt in regelmäßigen Abständen das Stadtgebiet befliegen.

Früher handelte es sich um analoge Schwarzweißaufnahmen; heute ist auch im Luftbildwesen längst das farbige Digitalbild Standard. „Diese hochauflösenden Orthofotos sind als Bestandsdokumentation für viele raumbezogenen Fachdisziplinen wie Umweltschutz, Planung und Verkehr als Arbeitsgrundlage unentbehrlich“ erläuterte Stadtrat Klaus Feuchtinger bei der Präsentation. „Sie können die Grundlage bilden für ein sicheres und einfaches Pflege- und Grünflä-

chenkataster und häufig die Verwaltungsbediensteten von Ortsbegehungen und die örtlichen Bestandsaufnahmen entlasten. Weitere Beispiele der Nutzung sind die Lärmaktionsplanung, die Erfassung der Oberflächenversiegelung und nicht zuletzt das Standortmarketing.

Wie Stadtrat Klaus Feuchtinger weiter erklärte, sollen durch Luftbilder Dachflächen auf ihre Eignung hinsichtlich der Nutzung von Solarenergie untersucht werden.

Die neuen Orthofotos können ab sofort im Internet im Rahmen der Stadtplanpräsentation [www.darmstadt.de](http://www.darmstadt.de) unter „Stadtplan“ – Luftbilder 2008 – kostenfrei eingesehen werden.

Einzelanschnitte in hoher Auflösung und Qualität gibt es beim Stadtvermessungsamt als Foto oder Datei (Weitere Infos unter Telefon 13-2628, E-Mail: [vermessungsamt@darmstadt.de](mailto:vermessungsamt@darmstadt.de)).



**Zum 34. Mal: SPD Gervinus lädt zur „Eiersuch-Fete“ auf die Woogsinsel**

(hf). Zu einem „Kleinen Osterfest für kleine Kinder“ lädt der Vorstand des SPD Ortsverein Gervinus die Kinder des Woogsviertels und darüber hinaus am Oster-sonntag (12.04.) um 11 Uhr herzlich auf die Wiesen vor der Woogsinsel ein.

Dort werden nunmehr seit 34 Jahren mit immer wieder erstaunlich großem Erfolg die vom Vorstand selbst gespendeten 1.200 bunten Ostereier und 1.200 kleinen Osterhasen, weitere Süßigkeiten und Überraschungseier von den Vorstandsmitgliedern versteckt und von ihnen auch die Sicherheit – so gut wie möglich – rund um die

Woogsinsel organisiert, so der Ortsvereinsvorsitzende Horst Knechtel. Pünktlich um 11 Uhr am Oster-sonntag wird die große Ostereier-Suchfete auf allen Wiesen vor der Woogsinsel beginnen.

**NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER**  
 Wir wissen, was abgeht.  
 Sie wissen, wo's drinsteht!

Aus den vergangenen Jahren wissen die Kinder, „wer nicht ganz pünktlich ist, den bestraft... eine abgegraste Woogsinsel“.

Damit das Kindervergnügen auch eines für alle beteiligten

Kinder wird, werden die ebenfalls herzlich eingeladen Eltern und Großeltern gebeten, darauf zu achten, dass ihre Kinder nicht mit Tüten und Körben „bewaffnet“ kommen.

Denn alle – auch die kleinsten Kinder – wollen von den zahlreichen versteckten Ostereiern etwas abbekommen, bittet Horst Knechtel um Verständnis.

Im übrigen werden die Helferinnen und Helfer zur Wahrung des „Osterfriedens“ versuchen, für die Kleinsten auf einer abgegrasteten Wiese für „ruhiges und gefahrloses Ostereiersuchen“ zu sorgen.

**Entdeckungsreisen zum Wesen der Maske**

(hf). Noch bis zum 7. Juni zeigt die Mathildenhöhe Darmstadt die groß angelegte Thementausstellung „Masken – Metamorphosen des Gesichts von Rodin bis Picasso“. Anhand zahlreicher Meisterwerke dokumentiert die Ausstellung die Auseinandersetzung verschiedener Künstler mit dem Thema „Maske“, die als Objekte der Verhüllung und Verwandlung schon seit der Antike eine zentrale Rolle spielen.

Im Rahmen der Ausstellung veranstaltet die Mathildenhöhe zahlreiche Maskenworkshops, in denen das spannende und mystische Wesen der Maske spielerisch, kreativ und handwerklich ergründet werden kann. Die Workshops richten sich an alle Altersklassen und finden in den Bildhauerateliers des Museum Künstlerkolonie statt. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 10 Personen begrenzt.

04./05.04., 10-17 Uhr „Masken-spiel – die Fähigkeit zur Verwandlung“; Workshop für Erwachsene. 06.-09.04., 10-14 Uhr „Maskenwesen entdecken“; Workshop für Kinder zwischen 8 und 11 Jahren; 17./18.04., 10-17 Uhr „Theaterspielen mit Masken“; Workshop für Kinder von 9-11 Jahren mit Aufführung am großen Kindertag auf der Mathildenhöhe (19.04.). 03.05., 11-17 Uhr „Zum Wegwerfen zu schade!“, Workshop mit recycelten Abfallmaterialien für Jugendliche. 09.05., 10-16 Uhr und 10.05., 11-15 Uhr „Das Gesicht ist der Sitz des Geistes“; Workshop für Erwachsene. 16./17.05., 10-17 Uhr „Wer zeigt sein wahres Gesicht?“, Workshop für Erwachsene und Jugendliche. 24.05., 13-17 Uhr „Verwandle Dich!“, Workshop für Kinder ab 5 Jahren. 30.05., 10-17 Uhr „Herstellung einer Brunnenmaske“; Workshop für Erwachsene und Jugendliche 06.06., 11-17 Uhr „Waldschrate, Efen, Trolle und andere“, Workshop für Kinder.



IM RAHMEN der Ausstellung „Masken“, die noch bis zum 07.06. auf der Mathildenhöhe zu sehen ist, finden zahlreiche Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Infos dazu sind auch im Internet unter [www.mathildenhoehe.info](http://www.mathildenhoehe.info) zu finden. (Zum Bericht) (Bild: Institut Mathildenhöhe)



# Unsere Geschenkidee für's Osternest!

**BEADS** **CHARMS**

**Wo?**

# FROHE OSTERN

**Fannen**

Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck  
Heidelberger Str. 75  
DA-Bessungen  
☎ 0 61 51 / 31 21 34

**Ein frohes Osterfest bei CAPPUCCINO UND EIS wünscht**  
**Ital. Eis-Salon Dolomiti**

Heidelberger Landstraße 216 · 64297 DA-Eberstadt

## Nationale und internationale Osterbräuche

In deutschsprachigen Ländern und den Niederlanden suchen die Kinder bunt bemalte versteckte Eier und Süßigkeiten, die von einem „Osterhasen“ versteckt wurden. Es gibt auch den Brauch, Zweige in Vasen oder auf Bäumen im Garten mit bunt bemalten Ostereiern zu schmücken. Als Ostergebäck gibt es einen Kuchen in Hasen- oder Lammform. In einigen Gegenden ist die Speisensegnung am Gründonnerstag oder am Karsamstag gebräuchlich, wobei traditionelle Oster Speisen (Eier, Osterschinken, Würste, Zunge, Meerrettich) gesegnet werden. Bei den Kindern ist das „Eierpecken“ sehr beliebt: Jeder Teilnehmer erhält ein Ei und stößt es mit jenem von einem anderen Teilnehmer zusammen. Derjenige, dessen Ei bis zum Schluss ganz bleibt, hat gewonnen. In Polen werden am Karsamstag Speisen für das Frühstück am Ostersonntag gesegnet (siehe Swieconka). Am Ostermontag besprengt man sich gegenseitig mit Wasser. In Griechenland, Russland und Schweden werden hartgekochte Eier rot bemalt als Symbol für das neue Leben, das durch das Opfer Christi erworben wurde. In Tschechien, der Slowakei, Ungarn und Rumänien wird am Ostermontag

ein Brauch ausgeübt, bei dem die Männer Frauen mit Wasser, in Ungarn mit Parfüm, besprengen und mit einer Art handgemachten Rute, die mit bunten Bändern geschmückt ist, symbolisch (d.h. ohne weh zu tun) schlagen. Der Überlieferung nach soll dies die Gesundheit und Schönheit der betroffenen Frauen im kommenden Jahr erhalten. Im Gegenzug schenkt die Frau dem Mann ein bunt bemaltes Ei oder auch einen geringen Geldbetrag. In manchen Gegenden kann sich die Frau dann am Nachmittag oder am darauf folgenden Tag revanchieren, indem sie Männer mit einem Eimer kalten Wassers übergießt. In England lässt man die bunten Eier an abschüssigen Straßen etc. hinunterrollen, bis die Schale ganz kaputt ist. In den USA gibt es die traditionelle „Easter Parade“ auf der 5th Avenue in New York City. Man verkleidet sich und fährt mit bunt geschmückten Wagen durch die Straßen. Am Weißen Haus in Washington findet das Eierrollen („The White House Easter Eggs Roll“) statt, wobei jeder Teilnehmer ein vom Präsidenten und seiner Gattin signiertes Holzei erhält. (Quelle: Wikipedia)

## FROHE OSTERN

wünscht Ihnen Ihr Team von



**HAAR MODE**  
*Dora*

Moltkestraße 36 · Darmstadt  
Tel. 0 61 51 / 6 17 47  
Öffnungszeiten:  
Di - Fr 8.30 - 18 Uhr · Sa 8 - 12 Uhr

## „Darmstädter Hof“ Simmermacher

15.-27. April  
Das brennt! ... Meerrettich aus unserem Garten

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Wir sind an alle Ostertagen gerne für Sie da!

172 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz  
- Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen -  
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlal/Nieder-Beerbach  
Telefon 0 61 51 / 5 54 56 · www.simmermacher.eu  
- Dienstag Ruhetag -



WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN KUNDEN EIN SCHÖNES OSTERFEST!

Über 100 Jahre Metzgerei **Kübler**

Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

## Ostern in der Kirchengeschichte

Ostern gehört zu den beweglichen Festen, deren Kalenderdatum jedes Jahr variiert. Der Ostersonntag hängt vom ersten Frühlingsvollmond ab, wobei der Frühlingsanfang festgelegt ist auf den 21. März. Alle übrigen beweglichen christlichen Feiertage werden vom Ostersonntag aus berechnet. Der österliche Festkreis beginnt in den westlichen Kirchen seit dem Jahr 1091 mit dem Aschermittwoch, dem eine 40-tägige Fastenzeit folgt. Diese erinnert an die 40 Jahre der Israeliten in der Wüste sowie an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste fastete und betete. Die Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt, endet mit dem 40. Tag am Karsamstag. Das östliche Christentum rechnet die Sonntage zur Fastenzeit mit hinzu, zählt aber andererseits die Woche vor dem Ostersonntag nicht mit zu den 40 Fastentagen, sondern als eigene Zeitperiode. Diese letzte Woche vor Ostersonntag, die Karwoche, beginnt mit dem Palmsonntag, an dem die Christen den Einzug Jesu in Jerusalem feiern. Am Gründonnerstag feiert das Christentum das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Am folgenden Karfreitag wird des Todes Jesu am Kreuz gedacht, am Karsamstag ist Grabesruhe, und am dritten Tag, dem Ostersonntag, wird schließlich die Auferweckung Jesu von den Toten gefeiert. (Quelle: Wikipedia)



## Ein schönes Osterfest

Genießen Sie ein paar schöne Feiertage – freuen Sie sich auf viele gelungene Überraschungen! Ihr Experte für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement dankt für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen alles Gute zum Fest.

Hauptagentur **Thomas Volk**  
Versicherungsfachmann (BWW)  
Eberstädter Marktstraße 13  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 291755  
Fax 06151 291735  
Mobil 0163 4405373  
volk@zuerich.de



**Kios Mark** Toto-Lotto

Roßdörfer Straße 65  
64287 Darmstadt  
Tel.: 42 50 24

Wir wünschen ein sonniges Osterfest!

Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag 6.00-13.00 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 7.00-13.00 Uhr

## Frühlingswanderung mit Ostereiersuche

EBERSTADT (ng). Der Nachbarnschaftsverein Eberstadt-Süd e. V. und die im Rahmen des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt tätige Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd laden am Karfreitag (10. April) recht herzlich zu einer Frühlingswanderung mit anschließender Ostereiersuche ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr vor dem Kinderhaus Paradies, Stresemannstraße 5 in Eberstadt Süd. Bei einem gemütlichen Spaziergang besteht die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, Gespräche zu führen und die Gemarkung kennen zu lernen. Wie die Veranstalter weiter mitteilen, würden sie sich insbesondere auch über die Teil-

nahme von Familien mit Kindern freuen, denn am Ende wird dem Osterhasen „gepfiffen“. Unter dem Motto „Vereine besuchen Vereine“ führt der Weg diesmal zum Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. in Eberstadt, wo die Ostereiersuche stattfinden wird. Anschließend gibt es im Vereinsheim einen kostengünstigen Mittagssnack, bestehend aus einem Linseneintopf mit Würstchen und Brötchen. Von Seiten des Vereins ist außerdem eine Hundevorführung geplant,

an der sich die Besucher erfreuen können, sofern es das Wetter zulässt. Weitere Informationen sind über den Nachbarnschaftsverein Eberstadt-Süd e. V. unter der Telefonnummer 0176-23524601 sowie bei der Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd, Telefon 06151-503776, erhältlich. Über eine rege Teilnahme, auch über Eberstadt Süd hinaus, würden sich die Veranstalter freuen, bitten aber aus organisatorischen Gründen nach Möglichkeit um eine Anmeldung unter den oben genannten Rufnummern.

**Metzgerei Rothermel**

WIR WÜNSCHEN UNSERER KUNDSCHAFT FROHE OSTERN!

Unsere Osterangebote vom 06.-11. April 2009

Kassler ohne Knochen, mild geräuchert	100 g € 0,99
Gek. Mettwurst im Geleemantel	100 g € 0,99
Putenaufschnitt, eigene Herstellung	100 g € 0,99
Fleischsalat	100 g € 0,89
Mailänder Würstchen	100 g € 0,89 oder 5 Stück € 4,00

Metzgerei H. Rothermel Heimstättenweg 81A · 64295 Darmstadt  
Tel. 0 61 51 - 31 15 04 · Fax 31 25 44



## 110 Jahre Marineverein Darmstadt und Umgebung e.V.

Wir laden ein zum

### JUBILÄUMSEMPFANG

am 25. April 2009 · Beginn 11.00 Uhr

ins Vereinsheim „In der Tanne“,  
Pulverhäuserweg 122

Tel. 06151-51326 · heinz-bodo.kunze@t-online.de

#### Zivojin Juskic neuer Trainer der „Lilien“

DARMSTADT (hf). Zivojin Juskic wird ab 1. Juli 2009 Trainer der Regionalligamannschaft des SV Darmstadt 98 und somit Nachfolger von Gerhard Kleppinger, der seinen Vertrag über die Saison hinaus nicht verlängert hatte. Dies gab der Verein in einer Pressekonferenz bekannt. „Durch seine lange Erfahrung bei den Lilien und die enge Zusammenarbeit mit der Sportlichen Leitung, dem Funktionsteam der ersten und zweiten Mannschaft und dem Nachwuchsbereich ist Zivo Juskic der ideale Mann, um die Arbeit von Gerhard Kleppinger fortzusetzen. Wir sind überzeugt, dass er mit seinem Sachverstand und seiner emotionalen Art das Optimum für den Verein

erreichen wird“, so Sportmanager Tom Eilers. Der 39-jährige Serbe Juskic kam bereits im Jahr 2000 zu den Lilien und ist seit Ende seiner Spielerlaufbahn als Trainer für den Verein tätig. „Gerade seine Arbeit im vergangenen Jahr bei der U23 sowie als Co-Trainer und in der laufenden Saison bei unserer U19 sowie als Spielbeobachter macht uns sicher, mit ihm den richtigen Mann am richtigen Platz zu haben“, so Präsident Hans Kessler. Die Entscheidung für die interne Lösung Juskic wird allerdings keinen Einfluss auf die laufende Spielzeit haben. Sowohl Juskic (U19) als auch Gerhard Kleppinger werden ihre Arbeit bei ihren jetzigen Mannschaften bis Saisonende fortführen.

#### Hoch hinaus beim Alpenverein



EIN FEST FÜR GIPFELSTÜRMER feierte der Deutsche Alpenverein Darmstadt-Starkenburg am vergangenen Wochenende in Darmstadt. Am 28. und 29. März konnte das neue Alpin- und Kletterzentrum der Sektion Darmstadt an der Lichtwiese eröffnet werden. Rund 1.000 Neugierige, Vereinsmitglieder, Sponsoren und natürlich Politprominenz fanden sich zur Einweihung des 2,7 Millionen Euro teuren Projekts ein. Seit Montag (30.03.) läuft der normale Kletterbetrieb auf den 1331 Quadratmetern Gesamtfläche, zu denen neben der Hauptwand eine Emporenwand, ein Boulderraum und eine Speedkletterwand gehören. Das Klettern im neuen Zentrum ist nicht nur Vereinsmitgliedern vorenthalten: Der Alpenverein bietet zahlreiche Einsteigerkurse an, außerdem kann die Kletterwand z.B. für Kindergeburtstage gemietet werden. Nähere Infos sind unter der Telefonnummer 1596-661 erhältlich oder im Internet unter [www.kletterzentrum-darmstadt.de](http://www.kletterzentrum-darmstadt.de) zu finden. (Bild: Ralf Hellriegel)

## Verkaufsoffener Sonntag

5. April 2009 ab 13.00 Uhr

Begrüßen Sie mit uns den Frühling – wir begrüßen Sie mit einem Frühlingspräsent!  
Für Kinder bringt der Osterhase Naschereien und Ostereier!

#### KÜCHENMEISTER

Vorführung der Firma Rösle – Schneiden, Hobeln, Dekorieren nach Herzenslust!

#### GOURMET & FLAIR ...

... stellt sich vor! Genießen Sie Canapés vom Feinsten und französischen Champagner.

#### IL SALOTTO DI ARTITALIA

Chianti-Toscana Weinbetrieb – Weine aus dem Herzen der Toskana. Präsentation, Verkauf und Verkostung.

#### CAFÉ-BISTRO OASIS

Spezialangebot: Elsässer Flammkuchen inkl. großem Getränk für 9,- Euro.

#### INTERCOIFFEUR THIEME

Zu Zweit zum Friseur – macht Spaß und spart Geld: Einer bezahlt nur die Hälfte!

#### ULLA POPKEN

Der „leckere“ Einkaufsummel – mit Apfelkuchen und Kaffee.

#### BREY CONCEPT & SHOW AGENTUR

Schnuppertag für Farbe und Düfte

Große Kinderschminkaktion  
Luftballons und Süßigkeiten für alle Kinder

## WILHELMINEN-PASSAGE

Wilhelminenstraße 10 · Darmstadt

Ein Besuch lohnt sich immer!

**RESTAURANT**  
*Boelle*  
20 JAHRE

Nieder-Ramstädter-Straße 251  
64285 Darmstadt  
0 61 51 - 42 29 87  
info@restaurant-boelle.de  
www.restaurant-boelle.de  
Täglich 11.00–24.00 Uhr

*Wir sagen Danke für 20 Jahre*  
...unseren Gästen für ihre Treue  
...unseren Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz  
...unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit  
Und für die, die uns seit 20 Jahren nicht gefunden haben,  
eine herzliche Einladung

#### San-Ti-Teilnehmer nicht nur im sportlichen Wettbewerb erfolgreich

EBERSTADT (hf). Die Wettkampfsaison im Karate-Kumite (KK), Pointfighting (PF), Leichtkontakt (LK), Formen Hardstyle (HS)-



Softstyle (SS)-Freestyle (FS) und Waffenformen der World Karate & Kickboxing Association (WKA) wurde mit dem Deutschlandpokal in Öhringen eröffnet. Es kamen über 1.000 Wettkämpfer aus ganz Deutschland und den benachbarten Ländern Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich sowie aus Libanon, Türkei, Griechenland und Italien. Jeder wollte sich die ersten Ranglistenpunkte für die WM in Spanien holen. In Öhringen gingen aus der Eberstädter Kampfsportschule San-Ti 12 Teilnehmer an den Start. Trotz der starken Konkurrenz gelang es einigen Eberstädtern, sich auf Siegertreppchen vor zu kämpfen. Für die Kinder bis 11 Jahren wurde während des Turniers ein Kreativmal-Wettbewerb veranstaltet mit dem Thema „WKA-Deutschlandpokal“. Erkan Aykul gelang mit seinem Bild überraschenderweise den 2. Platz des Wettbewerbs.

Softstyle (SS)-Freestyle (FS) und Waffenformen der World Karate & Kickboxing Association (WKA) wurde mit dem Deutschlandpokal in Öhringen eröffnet. Es kamen über 1.000 Wettkämpfer aus ganz Deutschland und den benachbarten Ländern Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich sowie aus Libanon, Türkei, Griechenland und Italien. Jeder wollte sich die ersten Ranglistenpunkte für die WM in Spanien holen.

In Öhringen gingen aus der Eberstädter Kampfsportschule San-Ti 12 Teilnehmer an den Start. Trotz der starken Konkurrenz gelang es einigen Eberstädtern, sich auf Siegertreppchen vor zu kämpfen. Für die Kinder bis 11 Jahren wurde während des Turniers ein Kreativmal-Wettbewerb veranstaltet mit dem Thema „WKA-Deutschlandpokal“. Erkan Aykul gelang mit seinem Bild überraschenderweise den 2. Platz des Wettbewerbs.

#### UBS Real Estate legt Gutachten zum Parkhaus in der Hühelstraße vor

DARMSTADT (hf). Die Eigentümerin des ehemaligen Quellparkhauses in der Darmstädter Hühelstraße, UBS Real Estate Kapitalanlagegesellschaft mbH in München, hat dem Bauaufsichtsam der Stadt Darmstadt am 24. März ein Gutachten für das Parkhaus vorgelegt. Daraus ergibt sich, dass bei der Begutachtung festgestellt wurde, dass

geführt. Dafür ist – wie sich herausgestellt hat – das Tragsystem des Gebäudes nicht ausgelegt. Ein entsprechender Verdacht hatte sich durch aufwendige Entnahme von Kernbohrungen am 10. März ergeben und die Eigentümerin unmittelbar zur Schließung des im Jahr 1970 errichteten Parkhauses veranlasst. Sie hat damit richtig reagiert. Durch

Wissenschaftsstadt Darmstadt ist bekannt, wann und von wem der unzulässige Austausch des Belages, der offensichtlich schon Jahre zurückliegt, erfolgt ist. 1996 wurden Betonsanierungen am Gebäude durchgeführt. Diese Maßnahme, die von einem Prüfingenieur für Baustatik überwacht wurde, betraf allerdings lediglich die Sanierung von Stüt-



GESCHLOSSEN. Ein unzulässiger Fahrbahnbelag ist der Grund für die Schließung des Parkhauses in der Darmstädter Hühelstraße. (Zum Bericht) (Bild: Ellen Hellriegel)

auf den Parkebenen der Belag (Estrich) mit einer Stärke von vier Zentimetern gegen einen Faserbeton mit einer Stärke von durchschnittlich 15 Zentimetern ausgetauscht wurde. Dies hat zu einer Lastserhöhung von rund 300 Kilopond pro Quadratmeter

das heute vorgelegte Gutachten wurde dieser Verdacht bestätigt, weitere Sofortmaßnahmen sind nicht erforderlich, weil durch den Wegfall der parkenden Fahrzeuge die Last ausgeglichen ist. Weder der heutigen Eigentümerin noch bei der Bauaufsicht der

zen. Bei der wiederkehrenden Sicherheitsprüfungen durch die Bauaufsicht war die Problematik nicht feststellbar. Die UBS Real Estate beabsichtigt, das Parkhaus in der Hühelstraße so bald als möglich der Öffentlichkeit wieder zur Verfügung zu stellen.



## ICE-Anbindung: Oberbürgermeister Walter Hoffmann rückt von der Bypass-Variante ab „Die Kostenrechnung der Bahn überrascht uns“

Seit letzter Woche liegt der Wissenschaftsstadter Darmstadt die Reaktion der Deutschen Bahn AG auf den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Oktober 2008 vor, in dem die Bahn aufgefordert wird, eine „erneute Untersuchung unter Berücksichtigung von Tiefe und Deckung der Trasse (...) im Bereich der Eschollbrücker Straße (...)

zum Schutz der Anwohner vorzunehmen.“ Die DB AG beziffert die Kosten der von der Stadtverordnetenversammlung favorisierten Trassenvariante auf 111,9 Millionen Euro. „Die Kostenrechnung der Bahn überrascht uns. Wir müssen davon ausgehen, dass der Bund diese Mehrkosten nicht übernehmen wird“, so Oberbürgermeister Walter Hoff-

mann. Angesichts dieser Situation sei es geboten, über realistische Alternativen nachzudenken.

„Wir halten an der Anbindung Darmstadts fest, und wir werden eine zufriedenstellende Lösung finden. Dabei werden auch die Variante 4 aus dem Raumordnungsverfahren und der Bahnhof an der Autobahn keine Tabuthemen sein“, er-

klärt Darmstadts Bau- und Verkehrsdezernent Dieter Wenzel.

**Von „großer Verwunderung“ bis zu „unprofessionell“**

„Die Mitteilung, dass OB Hoffmann die ICE-Planung erneut komplett über den Haufen wirft, hat bei uns große Verwunderung ausgelöst“, teilt der CDU-Kreis- und Fraktionsvorsitzende Rafael Reißer (Mdl)

mit. Zum erneuten Kurswechsel des Oberbürgermeisters erklärt die Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN, Brigitte Lindscheid, dass dieser eine wirklich sehr gute Nachricht beinhalte, aber eine Vielzahl an ungeklärten Fragen aufwerfe, keine überzeugende Lösung sei und letztendlich die ICE-Anbindung der Stadt insgesamt gefährdet. Gar als unprofessionell bezeichnete der FDP-Fraktionsvorsitzende Leif Blum das Vorgehen von Oberbürgermeister Walter Hoffmann in den Verhandlungen mit der Deutschen Bahn. „Walter Hoffmann gefährdet mit seinem Vorgehen die Interessen des Standorts Darmstadt. Der Schlingerkurs des Oberbürgermeisters in dieser Frage muss nun endlich ein Ende haben“, so Blum.

## Des einen Leid ist des ander'n Freud': Nachgefragt in der Heimstättensiedlung

Auf Grund des Kurswechsels von Oberbürgermeister Walter Hoffmann gegen die Anbindung des Darmstädter Hauptbahnhofs an die geplante ICE-Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim und für einen Fernbahnhof in der westlichen Rheinstraße nahe der Autobahn schlugen die Wahlen hoch – im Stadtparlament und in der Bevölkerung.

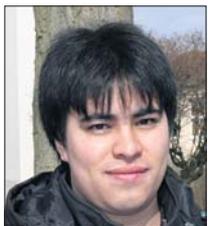
Wenn auch aus unterschiedlichen Gründen: Während die Koalition und die Opposition wegen Walter Hoffmanns Kehrtwende verärgert sind, so sind die Anwohner der Heimstättensiedlung erleichtert. Sie kämpften bisher vehement gegen eine Trassenführung entlang der Eschollbrücker Straße.

Die „Bessunger Neue Nachrichten“ und der „Lokalanzeiger“ haben bei den Bürgern in der Heimstättensiedlung nachgefragt:

**Dr. Willy Duckheim:** Es ist gut, wenn die Trasse nicht entlang der Eschollbrücker Straße verläuft. Seit der Diskussion vor zwei bis drei Jahren sind die Grundstückspreise in der Heimstättensiedlung gefallen.

Der Kritik des Kreisvorsitzenden Leif Blum an der plötzlichen und nicht abgesprochenen Entscheidung des Oberbürgermeisters schließe ich mich an. Aber die Auswirkung der Entscheidung finde ich persönlich natürlich gut.

**Alexander Stumpf:** Ich frage mich, ob so ein Außenbahnhof, wie er jetzt im Gespräch ist, wirklich billiger ist, als die alte Lösung. Und die Leute werden auch nicht begeistert sein, wenn sie vom Bahnhof



Alexander Stumpf

erst noch dahin fahren müssen. Aber eine Trasse entlang der Eschollbrücker Straße hätte ich nicht gut gefunden.

**Emmerich und Lydia Schäfer:** Wir denken, dass jeder, der hier wohnt, die neue Entwicklung super findet. Hier sind alle sehr zufrieden mit den schönen Waldwegen.

Durch die Mauer wären wir von der Außenwelt abgeschnitten gewesen. Und dann die Kosten: Wer soll denn das bezahlen? Wir hoffen, dass es jetzt bei dieser Entscheidung bleibt und die nicht wieder gekippt wird.

**Björn und Martina Pfeil:** Wir sehen die Notwendigkeit einer Anbindung nicht, für so wenige Züge soviel Wald abzuholzen. Wir haben in Darmstadt eine gute Anbindung zum Flughafen und nach Frankfurt und Mannheim. Durch eine Mauer wären wir optisch sehr eingeschränkt und hätten eine



Familie Martina und Björn Pfeil mit Tochter Zoe Lee

noch größere Lärmbelastung. Das Schöne hier an der Siedlung ist doch der Wald hier vor unserer Haustüre!

**Willi Hübner:** Ich finde die ICE-Anbindung absoluten Quatsch. Da sollen nur zwei Züge pro Stunde halten. Am Hauptbahnhof ist außerdem die Parkplatzsituation jetzt schon ungenügend, das würde dann noch schlimmer werden. In die neugebauten Geschäfte dort geht kein Mensch, für den ICE müsste man wieder ausbauen. Das wäre Geldverschwendung. Das gilt meiner Meinung nach auch für den Bau eines Außenbahnhofs, wenn da nur so wenige Züge halten würden. Ich fände es aber gut, wenn die Trasse nicht hier entlang läuft.

**Norbert Baumhoff:** Ein Außenbahnhof mit Shuttle wäre für die Siedlung eine gute Lösung. Das wäre auch preiswerter und es ginge weniger Raum verloren. Mit einer Trasse entlang der Eschollbrücker Straße wäre für uns der Zugang zum Wald weg gewesen. Die Kritik an der Entscheidung des Oberbür-

germeisters halte ich für überzogen. Er hat damit zur Realität zurück gefunden. Ich wundere mich nur, dass er jetzt erst merkt, dass das Geld kostet. Vielleicht haben ihn die Kosten von der „Schepp Schachtel“ auf den Boden zurück gebracht.



Norbert Baumhoff

**Stefan Becker:** Wenn die Trasse zum Hauptbahnhof gebaut worden wäre, hätte ich befürchtet, dass die Lebensqualität hier in der Heimstätte sehr stark abgenommen hätte. Eine Mauer hätte den Weg zum Wald beschränkt. Die Verkehrsbelastung ist sowieso schon hoch und wäre noch gestiegen. Ich bin sehr froh, dass der



Stefan Becker

Bahnhof jetzt ausgelagert werden soll. Durch einen Shuttle-Service könnten auch mehr Leute ins Zentrum gelangen und dadurch mehr Kongresse stattfinden. Die Stadt wird dadurch nicht weniger attraktiv.

**Angela Jaeschke:** Ich wohne in der Fünfkirchner Straße direkt an der Eschollbrücker Straße. Würde die ICE-Trasse dort verlaufen, wäre mein Haus unverkäuflich. Der Straßenlärm würde durch den Schall an der drei Meter hohen Mauer noch verstärkt. Gott sei Dank soll das jetzt nicht gemacht werden.

(Interviews/Bilder: D. Schulte)

Wir haben auch bei Oberbürgermeister Walter Hoffmann nachgefragt

### „Was ist der Grund für Ihren Sinneswandel?“

In der letzten Woche haben Sie, Herr Hoffmann, die, auch von Ihnen bisher favorisierte Bypasslösung, einer ICE-Streckenführung mit Anbindung an den Darmstädter Hauptbahnhof, verlassen. Für viele überraschend, zogen Sie nun eine Alternative für einen unterirdischen ICE-Fernbahnhof an der westlichen Rheinstraße nahe der Autobahnüberführung Richtung Griesheim vor. Was ist der Grund für Ihren Sinneswandel?

Der Westbahnhof ist eine weitere realistische Alternative zu den bisherigen Streckenplanungen, die auf Grund von Beschlüssen und Vereinbarungen nach wie vor in den Verhandlungen mit der Bahn Bestand haben.

Die unerwartet hohen Kosten für einen Streckenbau in Tunnel-, aber auch in Troglage, erfordern ein Nachdenken über weitere Möglichkeiten der Anbindung Darmstadts und der Region an den schnellen Fernverkehr der Bahn. Ein eigener Fernverkehrsbahnhof am Westrand der Stadt bietet sich hier an.

Das Risiko ist sehr groß, dass der Bund die hohen Kosten einer vollen Anbindung über den Hauptbahnhof nicht tragen wird. Die Stadt Darmstadt jedenfalls kann und will einen hohen zweistelligen Millionenbetrag für Investitionen in die Schieneninfrastruktur eines Dritten nicht stemmen.

In dieser sensiblen Phase will ich unsere Interessen und Verhandlungsspielräume gegenüber der Bahn sichern; eine Neuausrichtung unserer Positionen war hier notwendig, um nicht Entscheidungen, die in Berlin und Frankfurt getroffen werden, hinterher laufen zu müssen.

Es hat den Anschein, als stünden Sie mit Ihrer Entscheidung in dieser Sache ziemlich alleine da. Die Rathauskoalition und die Opposition gehen gleichermaßen hart mit Ihnen ins Gericht und werfen Ihnen mangelndes Verhandlungsgeschick im Umgang mit der Bahn vor. Was sagen Sie zu diesen Vorwürfen?

Es gibt Gegner und es gibt Befürworter. In den vergangenen Tagen habe ich in der Sache auch viel Zustimmung und Unterstützung aus der Bevölkerung und besonders aus Fachkreisen erfahren.

Realitäten muss man anerkennen und man muss mit diesen umgehen. Probleme müssen gelöst, und nicht verschleppt und vergrößert werden. Schon mein damaliger Vorschlag, den Durchgangsverkehr aus schnellen ICE- und Gü-



Walter Hoffmann

terzügen aus dem Stadtgebiet herauszuhalten und nur die ICE über den Hauptbahnhof fahren zu lassen, die tatsächlich auch dort halten, stieß auf heftige Kritik und Widerspruch. Trotzdem bleibe ich bei meiner Meinung. Ebenso wie bei der Überlegung, das Kostenproblem zu überwinden und trotzdem eine funktionale und angemessene Anbindung der Stadt zu ermöglichen. Die Bahn ist hier ein harter, aber bislang fairer Verhandlungspartner. Wer meint, mit der Bahn AG eine Krawalldebatte anfangen zu müssen, um sein Ziel zu erreichen, irrt gewaltig und hat von Verhandlungsstrategien zwischen gewichtigen Partnern offensichtlich keine Ahnung.

Die politische Schelte über Ihre Entscheidung ist lautstark, der Ton wird rauer. Gerade auch aus der Koalition – im Speziellen die Aussage von FDP-Fraktionschef Leif Blum, der Ihnen in diesem Zusammenhang die „Organisation mit parlamentarischen Mehrheiten“, abspricht. Steht am Ende die Rathaus-Ampel zwischen Ihrer SPD, den GRÜNEN und der FDP vor dem Aus?

Die Lautstärke und das Niveau des Tons sagen nichts über dessen Realitätsgehalt aus. Bevor ich gemeinsam mit dem Bau- und Verkehrsdezernenten die Variante Westbahnhof der Presseöffentlichkeit vorgestellt habe, wurden die Spitzen der Koalitionsfraktionen über das Vorgehen informiert – so auch Herr Blum.

Es gab in diesen Gesprächen keinen Widerspruch zum Vorgehen oder Vorschläge, eine andere Strategie zu fahren. Sich nun im Nachgang über das Verfahren zu echauffieren, erscheint etwas merkwürdig. Eine echte Bedrohung des Fortbestandes der Koalition kann ich darin nicht erkennen.

Hand aufs Herz, Herr Oberbürgermeister, ist es aus Ihrer Sicht derzeit eigentlich den hohen Aufwand wert, in der Wissenschaftsstadter Darmstadt einen ICE-Halt – ganz gleich welcher Streckenführung – für viel Geld und vielleicht für wenig Effizienz zu etablieren?

Die Effizienz und die Sinnhaftigkeit der Anbindung Darmstadts und der Region an das NBS-Projekt der Bahn ist der Wissenschaftlichen Untersuchungen nachgewiesen.

Die Schiene ist der Verkehrsträger der Zukunft. Die Potenziale sind vorhanden. Das dynamische Oberzentrum, die Wissenschaftsstadter Darmstadt mit einem wirtschaftsstarke, prosperierenden Umland braucht den Zugang zur Neubaustrecke, denn nur über diese wird künftig der schnelle Personennahverkehr abgewickelt, und nur im Zusammenhang mit der Neubaustrecke können wir künftig verbesserten Regional- und Nahverkehr sowie eine komfortable Verbindung zum Flughafen organisieren. Wer mangels perspektivischen Denkvermögens Darmstadt davon abhängen will, schadet der Stadt in ihrer heutigen und künftigen Entwicklung. Die Anbindung Darmstadts bedeutet ein Stück Zukunft für die Menschen der Region und der Stadt.

(Interview/Bild: Ralf Hellriegel)

**BAUERFEIND**  
KOMPRESSORSTÜMPFE

VenoTrain<sup>®</sup> sport  
Spürbar aktivierend.

Ihr autorisierter VenoTrain<sup>®</sup> Fachhändler:

**SENITÄTSHAUS**  
Georg Behrmann  
Orthopädie-Technik  
Meisterbetrieb  
Schützenstraße 10  
64283 Darmstadt  
Tel. 0 61 51 / 2 39 25  
ot\_z - Industriestraße 11  
64367 Mühlthal  
(Nieder-Ramstadt)  
Tel. 0 61 51/3 96 62 40

**PC-SERVICE · PC-NOTDIENST**

IT-DIENSTLEISTUNGEN FÜR  
PRIVAT- UND GESCHÄFTSKUNDEN

**PC-SERVICE-TELEFON:**  
**0800/2 112 112**  
ANRUF KOSTENLOS AUS DEM FESTNETZ

**PC-FEUERWEHR**  
Wir löschen Ihr Problem!

**VORHANG AUF**  
magazin der region darmstadt

**infokomplett**

Helpen ist unsere Aufgabe

**ASB**  
Arbeiter-Samaritaner-Bund

**\*Menü-Service\***  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

**\*Krankenfahrdienste\***  
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

**\*Hausnotrufzentrale\***  
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

**\*Erste-Hilfe Ausbildung\***  
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

**\*Hausliche Krankenpflege\***  
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

**ASB Darmstadt-Starkenburg:** 0 61 51 / 50 50  
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt  
www.asb-darmstadt.de

**Ihre Anzeige in dieser Zeitung**

finden Sie auch im Internet.  
[www.raif-hellriegel-verlag.de](http://www.raif-hellriegel-verlag.de)

**DECHERT**  
BESTATTUNGEN

Ratgeber

**Bestattung**

Kostenlos erhältlich

Der neue „Ratgeber Bestattung“ exklusiv bei Dechert Bestattungen.

Der Ratgeber kann bei uns in der Ludwigshöhstraße abgeholt werden.

Markus und Michael Dechert  
Ludwigshöhstraße 46  
64285 Darmstadt  
0 61 51-96810  
www.dechert-bestattungen.de

**Wahlhelfer für die Europawahl und den Bürgerentscheid am 07. Juni gesucht**

DARMSTADT (psd). Die Stadtverwaltung der Wissenschaftsstadt Darmstadt sucht für die Europawahl und dem Darmstädter Bürgerentscheid zum Bau der Nordostumgehung am 07. Juni ehrenamtliche Wahlhelfer, die in einem der 109 Darmstädter Wahl- und Briefwahlvorstände mitarbeiten. Interessenten können sich beim Bürger- und Ordnungsamt der Stadt Darmstadt, Abteilung Wahlen, Grafenstraße 30, 64283 Darmstadt, Telefon 06151/13-3228 oder 13-3820 melden.

**Jahreshauptversammlung beim Polizeichor**

DARMSTADT (hf). Der Polizeichor Darmstadt 1925 hat sich am 12.03. in der Brauereigaststätte Grohe zu einer Jahreshauptversammlung getroffen. Der Vorsitzende Reinhard Wetzstein begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder, besonders jedoch Alfred Lückner, der ab Januar die Tätigkeit als Dirigent des Polizeichores von seinem Vorgänger, Willi Seibold übernommen hat (wir berichteten). Erweiterter Vorstand: Willi Esser (2. Schriftführer), Georg Klugmann (2. Rechner), Franz J. Piotter (Pressewart), Horst Knoll und Norbert Kaffenberger (Notenwarte), Walter Kaffenberger und Günther Karenbach (Beisitzer), Kassenprüfer: Rudi Traser und Karl Werle. Der Polizeichor zählt 38 aktive Sänger und insgesamt 101 Mitglieder. 21 Sänger sind für besonders fleißigen Besuch der Singstunden geehrt worden. Spitzenreiter bei nur einer veräumten Singstunde war Heinz Wetzstein.

**Grüne-Sauce-Essen beim Musikzug**

DARMSTADT (ng). Wer Lust auf „Grie Soß“ hat, ist am Gründonnerstag (09. April) herzlich zum Musikzug Darmstadt e.V. eingeladen. Dieser veranstaltet ab 18 Uhr ein Grüne-Sauce-Essen mit Pellkartoffeln im Vereinsheim, Winkelschneise 21.

**„Marching Devils“ erstmals mit Maskottchen unterwegs**

DARMSTADT (hf). Bereits zum zweiten Mal war das Darmstädter Drumcorps „Marching Devils“ im Rahmen einer „54-Stun-

den-Fastnachtstour“ u.a. am Fastnachtssonntag in Neuwied-Heddesdorf beim traditionellen Weckmzug, beim Fastnachtsumzug in Neuwied-Irlich und auch beim Rosenmontagsumzug im rheinland-pfälzischen Neuwied vertreten. Hierbei wurden die „Marching Devils“ in diesem Jahr erstmalig von Maskottchen begleitet. Die vielen Auftritte und Umzüge während der dreitägigen Tour waren zwar sehr anstrengend, aber die Begeisterung des Publikums bei den Auftritten

keinen Gast mehr auf dem Stuhl; das spielerische Können und nicht zuletzt die Choreografie mit beeindruckenden Lichteffekten begeisterte das gesamte Publikum. Nach einer weiteren Zugabe traten die Marching Devils die Heimreise an – etwas wehmütig, aber auch voller Vorfreude auf den letzten Auftritt der Fastnachtstour in der „Almhütte“ in Eberstadt. Auch hier wurde die junge, engagierte Gruppe herzlich empfangen und

**Internationale Zirkus-Show**



ZIRKUS ist grenzüberschreitend und verbindet. Vier Tage lang haben 25 Jugendliche von professionellen Zirkusschulen aus drei Ländern auf dem Gelände des „Circus Waldoni“ trainiert und gemeinsam ein bunt gemischtes, vielseitiges Variétéprogramm erarbeitet. Zu sehen ist dies am 12. April um 16 Uhr im Zirkuszelt in der Grenzallee 4-6, Eberstadt. Karten gibts zu 14 Euro (ermäßigt 8 Euro) an gleicher Stelle im Zirkusbüro (montags-freitags 9-12 Uhr) oder im Internet unter [www.waldoni.de](http://www.waldoni.de). (Bild: Waldoni)

**Heinerfestprogramm**

DARMSTADT (hf). Der Heinerfestausschuss gibt Darmstädter Vereinen und Vereinigungen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen kostenlos in das Festprogramm aufzunehmen. Wer während der Heinerfesttage vom 02.-06.07. einen Termin in Darmstadt hat, sollte diesen bis 15.04. senden an: Heimatverein Darmstädter Heiner e.V., Schuchardstraße 7, 64283 Darmstadt, Tel. 296688, Mail darmstaedter.heinerfest@t-online.de.

**Rückblick bei der TG Traisa Karnevalabteilung**

MÜHLTAL (hf). Die Abteilung Karneval in der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. hat nach Abschluss der Kampagne in der letzten Mitgliederversammlung die verschiedenen Veranstaltungen Revue passieren lassen. Als Sitzungspräsident wurde Civito Carroccia bestätigt, weitere Wahlen standen nicht an. Carroccia gab die Termine der kommenden Kampagne bekannt: Beginn ist am 11. November mit dem Auftakt in der „Kleinen Knei-



EINE ANSTRENGENDE, aber erfolgreiche Kampagne brachte das Darmstädter Drumcorps „Marching Devils“ hinter sich. (Zum Bericht) (Bild: Marching Devils)

„Devils“ am 04.03. Sponsoren, Gönner und Freunde zum traditionellen Heringessen ein und ließen die Kampagne bei einem gemütlichen Beisammensein und mit großen Plänen für die Zukunft ausklingen. Die Vereinsmitglieder freuen sich immer wieder über die gute Resonanz bei Auftritten und natürlich auch über alle Sponsoren, die dem Verein vieles ermöglichen. Aktuelle Termine sind im Internet unter [www.marchingdevils.de](http://www.marchingdevils.de) zu finden.

**RÜCKBLICK**

23. April 1809  
Geburtstag von Prinz Karl von Hessen, Bruder Ludwigs III. und Vater Ludwigs IV., Namensgeber der Karlstraße (gest. 20.03.1877)

**FREI- UND HALLEN-PLÄTZE**

Tel. 0 61 54-8 25 82  
[www.tennisanlage-leppsteinhuesen.de](http://www.tennisanlage-leppsteinhuesen.de)

**Marathontraining**

DARMSTADT (ng). Zum Thema „Professionelles Marathontraining – auch für Einsteiger!“ findet am 24. April um 19 Uhr im Restaurant „Sonne“ in Roßdorf ein Infoabend statt. Das Start Up zum Training selbst ist am 9. Mai. Nähere Infos telefonisch unter 06151-4291841.

pe“, die drei Damen- und Herrensitzen finden samstags am 23.01., 30.01. und 06.02. 2010 statt, am 16.01. ist Gardetreffen und am 17.01. Neujahrsempfang. Für Senioren wird am 24.01. der Seniorennachmittag stattfinden. Die bunte Faschingsfete für Jugendlichen und Junggebliebenen wird am 13.02. durchgeführt. Für die Kleinen sind Veranstaltungen am Fastnachtssonntag und Fastnachtdienstag geplant.

Nach einer kurzen Pause beginnen die einzelnen Gruppen Ende April mit der Vorbereitung der Tänze für kommende Kampagne. Ab dem 06. Mai finden regelmäßig mittwochs ab 20 Uhr Vorbereitungstreffen für die neue Kampagne in der „Kleinen Kneipe“ statt. Hierzu ist jeder, der Interesse an der Fastnacht hat, eingeladen.

Die Mitglieder der Abteilung werden in sich in den nächsten Monaten regelmäßig an anderen Veranstaltungen beteiligen, u.a. bei Tanzturnieren, Seminaren, Fußballturnieren, Laufveranstaltungen und anderen Ortsvereinen. Der Kartenvorverkauf wird erst im November beginnen, Reservierung für die Sitzungen können bereits jetzt bei Volker Fischer, Telefon 06151-147997 oder per Mail ([kartenkarneval@tgtraisa.de](mailto:kartenkarneval@tgtraisa.de)) getätigt werden.

Bei der Faschingsfete am Fastnachtssamstag wurden diverse Bekleidungsstücke vertauscht und sind liegen geblieben. Diese können in der Hans-Seely-Halle, bei den angebenen Übungsstunden abgeholt oder evtl. umgetauscht werden. Montag und Donnerstag von 16.30-18.30 Uhr, dienstags 15.30-16.45 Uhr und freitags 15.30-18.15 Uhr besteht die Möglichkeit. Weitere Informationen sind bei Abteilungsvorstand Civito Carroccia (Telefon 06151-145209) oder Otto Motzkau (Telefon 06151-148434). Aktuelle Mitteilungen können auch über die Internetseite der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. – [www.tgtraisa.de](http://www.tgtraisa.de) – abgerufen werden.

**Jahreshauptversammlung: Beim TCB 2000 Darmstadt ist alles im Lot**

DARMSTADT (hf). In dem von Mitgliedern voll besetzten Klubraum hinter der Rennbahn Nr. 1 referierte Vorsitzender Jürgen Raddatz über das vergangene Vereinsjahr: „Unser Verein ist gesund, die Finanzen annähernd ausgeglichen. Wir haben Mitgliederzuwachs. Die Tennisanlage ist in gutem Zustand und das internationale Damenturnier war wieder ein voller Erfolg! Was wollen wir mehr?“  
Ferner dankte Raddatz seinem Vorstand für die gute, ehrenamtliche Zusammenarbeit. Auch lobte er das jahrelange, erfolgreiche Wirken der nicht mehr zur Wahl tretenden Vorstandsmitglieder Ingeborg Cornelius-Hansen (Jugendreferentin) und Klaus Göttmann (Schriftführer). Ein besonderer Dank galt auch Platzmeister Schorsch Sosna, der nach fast 10 Jahren im Juli den TCB verlässt. Lobend erwähnt wurden auch Klubwirt Ramon Punal und Internetbeauftragter Dieter Klusmeier. Nun stellte sich der von der Findungskommission unter 19 Bewerbern aus-

gewählte neue Platzmeister Bento Pereira vor und wurde begrüßt.  
Es folgten die durchweg positiven Berichte der Referenten. Zum Thema Anlage und Gebäude stellte Jürgen Raddatz stolz fest: „Wir haben eine neue Befestigung im Eingangsbereich. Alle Plätze sind bereits in Arbeit zur Frühjahrsüberholung. Die Freisaison 2009 wird am 26. April

mit einem Fest unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ eröffnet.“  
Den abschließenden Bericht gab Turnierdirektor Jürgen Raddatz: „Das internationale Damenturnier 2009 findet vom 12. bis 19. Juli in 33. Auflage wieder auf unserer wunderschönen Anlage hier in Bessungen statt!“  
Folgender neuer Vorstand des TCB 2000 wurde gewählt: 1. Vorsitzender: Jürgen Grab; Schriftführung: Bettina Kroh; Jugendwart: Adil Sevim; Presse: Herbert Hüper; Plätze und Klubhaus: Peter Olt; Hallenvermietung: Herbert Scheu; Wettkampfsport: Mathias Langer; Breitensport: Marlis Hoch; Mitgliederverwaltung: Helga Petzold; Veranstaltungen: Renate Stephan; Kassenprüfer: Dr. Jörg Lindner, Ellen Douteil; Rechts- und Ehrengeschuss: Dieter Heinz, Bernhard Schmidt.  
Jürgen Raddatz wünschte dem Vorstand gutes Gelingen, ehe er den Mitgliedern Jutta Daum, Greti und Dr. Alfons Kraft sowie Dieter Heinz Ehrenurkunden für 40-jährige Vereinszugehörigkeit überreichte.

**20.000 Euro Schaden bei Kollision mit Straßenbahn**



EINE 46-JÄHRIGE AUTOFÄHRERIN aus Griesheim ist am Mittwochmorgen (01.04.) gegen 8.25 Uhr bei einem Verkehrsunfall auf der Heidelberger Landstraße schwer verletzt worden. Die Frau war den Ermittlungen der Pfungstädter Polizei zufolge mit ihrem Fahrzeug in Richtung Eberstadt unterwegs und wollte nach links in die Friedrich-Ebert-Straße abbiegen. Während die Fahrerin verzögert losfuhr, wechselte die Lichtzeichenanlage von Grün auf Rot. Das Auto wurde von einer in Richtung Eberstadt fahrenden Schnelllinie 6 erfasst, einige Meter mitgeschleift und zwischen Straßenbahn und einem Ampelmast eingeklemmt. Die 46-jährige musste mit einer Rettungsschere durch die Berufsfeuerwehr Darmstadt befreit werden und wurde in eine Klinik gebracht. An den beteiligten Fahrzeugen und an der Lichtzeichenanlage entstand ein Sachschaden von zirka 20.000 Euro. Die Heidelberger Landstraße war für die Dauer von über einer Stunde zeitweise voll gesperrt. Die Heag mobilo setzte während dieser Zeit Pendelbusse ein. (Bild: Ralf Hellriegel)

**STELLENMARKT**  
Erfolgreich arbeiten von zu Hause aus am PC. Freie Zeiteinteilung. 23,00 Euro/Std. möglich.  
Infos: [www.kison.activenet24.info](http://www.kison.activenet24.info)

**4. April 2009  
Bikers Day**

Wir laden Sie herzlich ein!

Vertragshändler + Meisterwerkstatt  
Feldstr. 8 64331 Weiterstadt  
Tel.: 06151-21140  
[www.suzuki-weiterstadt.de](http://www.suzuki-weiterstadt.de)

**Vortrag: Trautheimer Baudenkmäler**



DIE UNBERÜHRTE NATUR, die reizvolle, klimatisch begünstigte Odenwald-Landschaft waren vor allem um die Jahrhundertwende 1900 Anlaß für die Ansiedlung einer ganzen Reihe von Restaurations-Betrieben, Kur- und Erholungsheimen. Anteil an der Entstehung von markanten Landhäusern im Stil der damaligen Zeit hatte der Verein „Gartenstadt Nieder-Ramstadt/Traisa“. Diese Landhäuser unterscheiden sich von den vielfältigen Stilen, in denen namhafte Architekten und Baumeister Heimstätten und Ateliers für Künstler, Gelehrte und Freigeister schufen, die in und mit Natur und Landschaft wohnen und arbeiten wollten, Erbauung und Inspiration suchten. Die historische Postkarte zeigt das Kurhaus Trautheim, welches der Siedlung ihren Namen gab. Der Trautheimer Helmut Rückert vom Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühlthal präsentiert die sehenswerten Objekte in ihren historischen wie in ihren aktuellen Ansichten in einem Vortrag am 22. April um 20 Uhr, im Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt.

**Fußball-Pfingstcamp beim SV Traisa**

MÜHLTAL (ng). Der SV Traisa veranstaltet an Pfingsten – vom 30. Mai bis einschließlich 01. Juni – ein Fußballcamp für alle fußballbegeisterten Kinder im Alter von 6-15 Jahren. Unter der sportlichen Leitung von Michael Allers (Fußballschule Griesheim) werden Ballgewöhnung, Passen und Stoppen, Dribbeln, Koordination mit und ohne Ball, An- und Mitnahme, Schusstechnik, Torschuss-training, Finten, Anbieten und Freilaufen trainiert. Außerdem gibt es ein Radarmeßgerät, das die Schussgeschwindigkeit misst, Torwarttraining und viele Fußballspiele in kleinen altersgerechten Gruppen.  
Jeder Teilnehmer erhält ein Sweatshirt mit Aufdruck der Fußballschule, tägliches warmes Mittagessen, Getränke und Obst. Trainiert wird täglich in zwei Trainingseinheiten von 10-15 Uhr, in kleinen altersgerechten Gruppen. Teilnehmern können alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Silke Maier SV Traisa, Telefon 0172-1421278

**STELLENMARKT**

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine/n erfahrene/n  
**Außendienstmitarbeiter/in**  
in Darmstadt und der Umgebung auf Provisionsbasis.  
Interesse?  
Schriftliche Bewerbungen bitte an  
**RALF-HELLRIEGEL-VERLAG**  
Wir machen Drucksachen »  
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt  
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Wir suchen  
**zeitlich flexible, deutschsprachige Mitarbeiter/innen**, sowohl in Festanstellung als auch in geringfügiger Beschäftigung im hauswirtschaftlichen Bereich (Brote schmieren, Küche reinigen und spülen).  
Schriftliche Bewerbungen erbeten bis 14.04.2009  
**Wilhelm-Röhricht-Haus** · Frau Flechsenhaar  
Schiebelhuthweg 31 · 64295 Darmstadt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n neue/n Kollegin/Kollegen** in Teilzeit 20 Std. / Woche

Das sollten Sie mitbringen:  
Exam. Kranken- oder Altenpflegeabschluss, Berufserfahrung, Führerschein Klasse B (ehem. Klasse 3), Mitgliedschaft in einer Religionsgemeinschaft, Teamfähigkeit, Eigenverantwortlichkeit, Flexibilität, Soziale Kompetenz, Kontaktfreudigkeit, Offener Umgang mit älteren Menschen, gepflegtes Äußeres

Wir bieten:  
Gutes Arbeitsklima/Arbeitsbedingungen  
Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten  
Tarifliches Gehalt nach KDAVO, Sozialleistungen (KZVK)  
Befristung für 1 Jahr, Verlängerung bzw. Unbefristung vorgesehen

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung

Ev. Kirchl. Zweckverband  
**Diakoniestation Mühlthal**  
Ober-Ramstädter Str. 2-4  
64367 Mühlthal

[www.diakonie-muehlthal.de](http://www.diakonie-muehlthal.de)  
Telefon 06151 - 145050  
Pflegedienstleitung: Frau Gisela Reese

**JHV: TV 1876 lädt ein**

EBERSTADT (ng). Der Turnverein 1876 Eberstadt lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 24. April um 19.30 Uhr in die Jahnturnhalle am Marktplatz ein.

**Modelleisenbahnen**

DARMSTADT (ng). Am 11.04. von 14-18 Uhr und am 12.04. von 11-17 Uhr findet im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten eine Modelleisenbahn-Ausstellung statt. Gezeigt werden Anlagen mit verschiedenen Spurweiten. Volker Schauß zeigt seine sehenswerten Küstenbahn mit neuen Motiven. Darüber hinaus sind auch verschiedene Gastanlagen zu bewundern. Filme und Zubehör zum Thema Modellbahn runden die Ausstellung ab. Der Eintritt ist frei.

**Kunst und Kreppe**



22 AUSSTELLER fanden sich am 22. März in der Jahnturnhalle Nieder-Beerbach zum Kunst- und Kreppemarkt ein. Bei Lesungen von Christine Gave und Mara Ettengruber und Livemusik mit den „Padharmonists“ und Daniel Bausch konnten die Besucher das bunte Angebot genießen. Veranstalter des Marktes war der TV Nieder-Beerbach. (Bild: Lothar Hennecke)



# IHR ZUHAUSE

## Alles unter einer Decke

**WERTEN SIE IHRE IMMOBILIE AUF!**  
**VOLLWÄRMESCHUTZ-FASSADE**  
 – eine sichere und gewinnbringende Geldanlage!  
 Senken Sie Ihre Energiekosten und sparen Sie dauerhaft!  
 Nutzen Sie unsere Kompetenz und über 20-jährigen Erfahrung auf dem Gebiet der Fassadendämmung und -gestaltung!

**SM**  
**ERSTELLUNG VON ENERGIEPÄSSEN**

SCHNABELIUS BAUDEKORATION · Inhaber U. Mertz  
 Clemensstraße 8 · 64285 Darmstadt  
 Telefon 06151-63758 · Mobil 0175-166 877

**STRAUB** 25 Jahre  
 GmbH  
 Spenglerei und Installation  
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen  
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4  
 Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 061 51/59 24 86

**Garten- und Landschaftsbau**  
**Manfred Else** Gärtnermeister  
 Individuelle Gestaltung von Hof und Garten  
 z.B. Gartenpflege, Baum- und Strauchschnitt  
 Beton- und Natursteinarbeiten aller Art  
 Rasensanierungen und Fertigrasen  
**GARDENA** Bewässerungssysteme  
 Planung · Gestaltung · Beratung  
 Tel. 06151-538340 · Fax. 06151-9518634 · Mobil. 0177-2241445  
 Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@galaba.de

**Gussasphalt-Estrich**  
 für Hof · Terrasse · Balkon · Garage · Keller · Flachdächer  
 Kellerdecken · Ställe · Industrieböden · Lagerhallen  
 Schulhöfe · Sporthallen · Tiefgaragen · Parkdecks ...  
 • nach 3 Stunden belegbar  
 • wärme- und trittschalldämmend  
 • beständiger, abriebstarker Außenbelag  
**ASPHALTBAU Bürstadt Armbruster GmbH**  
 68642 Bürstadt · Zum Mühlgraben 22  
 Tel. 0 62 06 / 7 50 11 Fax 0 62 06 / 7 50 13  
 www.asphaltbau-buerstadt.de Seit mehr als 40 Jahren

### Mehr Solarenergie in Darmstadt: bauverein AG und NATURpur errichten Photovoltaikanlagen

EBERSTADT (hf). Die bauverein AG Darmstadt und die NATURpur Energie AG kooperieren beim Ausbau der Solarenergie in Darmstadt. Die beiden Unternehmen haben aktuell zwei Photovoltaikanlagen auf dem Dach eines Wohnblocks der bauverein AG am Max-Ratschow-Weg errichtet. Die beiden Anlagen weisen eine Gesamtmodulfläche von 515 Quadratmetern auf. Pro Jahr können damit etwa 58.000 Kilowattstunden Strom aus Sonnenlicht erzeugt werden. Gegenüber herkömmlicher Stromerzeugung werden dadurch etwa 29 Tonnen CO2 vermieden. Rund 333.000 Euro hat die NATURpur Energie AG dafür investiert. Mit der bauverein AG hat die NATURpur damit fünf Anlagen errichtet. Die NATURpur Energie AG gehört mit 116 Photovoltaikanlagen zu den größten PV-Anlagenbetreibern in Südhessen. Alleine in Darmstadt hat das Unternehmen bereits 27 Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von

### Holz stellt knapp 80 Prozent der erneuerbaren Energien Wärme aus Biomasse

(hf). Feste Biomasse in Form von Holz macht heute knapp 80 Prozent der erneuerbaren Energien

gen drei Prozent kommen in Heizkraftwerken zum Einsatz. „Der größte Anteil der Wär-

men CO2 eingespart, so dass Holzheizungen einen wesentlichen Beitrag zur Vermeidung

der jährlich geförderten Erdölmenge. Insofern kann der Wald als das größte Solarkraftwerk der Welt bezeichnet werden.

Holz ist dabei nicht nur die älteste, sondern gleichzeitig eine der zukunftsträchtigsten Energiequellen des Menschen. Denn bei der Verbrennung von Holz wird immer nur soviel CO2 freigesetzt,



aus, die in Deutschland zur Wärmeerzeugung eingesetzt werden. Die restlichen 20 Prozent verteilen sich auf Pflanzenöl (5,0), Biogas (3,8) und Bio-Abfälle (5,4) sowie die Solar- (4,1) und Geothermie (2,6). Holz wird dabei ganz überwiegend – zu 81 Prozent – von den Privathaushalten genutzt; weitere 16 Prozent benötigt die Industrie, die übrige

Wärmeerzeugung auf Basis erneuerbarer Energien“, so Frank Kienle, Geschäftsführer des HKI Industrieverbandes Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V., „stellt feste Biomasse, die überwiegend als Scheitholz in den Kaminen und Öfen der Privathaushalte verbrannt wird. Insgesamt wurden im Jahr 2007 durch den Einsatz von Biomasse rund 20 Mio. Ton-

nen Treibhausgasen geleistet haben.“

Das größte Solarkraftwerk der Welt ist fast überall in der Nähe. Bei wolkenlosem Himmel fallen auf jeden Quadratmeter Erdoberfläche bis zu 1.000 Watt Sonnenenergie. Diese wird von den Pflanzen und Bäumen zwar nur zu einem geringen Teil in Biomasse umgewandelt und gespeichert. Das summiert sich aber auf stattliche 170 Mrd. Tonnen jährlich – und entspricht immerhin dem 25-fachen Energieäquiva-

wie der Baum zuvor während seines Wachstums gebunden hat. Und da die Holzgewinnung meist in regionaler Nähe zu den Verbrauchern stattfindet, kommen auch die kurzen Transportwege der Gesamtenergiebilanz zugute.

**Nie wieder Schimmelpilz!**  
 Garantiert hygienische Sauberkeit, optimales Raumklima, warme, trockene Wände durch erprobte Verfahren – ohne Chlor, FCWK und Lösungsmittel! Fragen Sie Ihren GETIFIX-Profi ☎ 06151/3916637

**1-Zimmer-Appartement in Roßdorf**  
 Souterrain, ca. 35 qm, sep. Eingang, Dusche, WC, Single-Küche.  
 310,- € Warmmiete zzgl. Strom und 2 MM Kautions.  
**ab sofort zu vermieten.**  
 Telefon 0 61 54/8 35 81 oder 0172-6 90 41 04

**50 Jahre** **ROSS**  
 FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-WEISERBETRIEB  
 • Badgestaltung aus einer Hand  
 • Balkon- und Terrassensanierung  
 • Fliesenverlegung aller Art  
 • Beratung und Verkauf  
 Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13  
 64297 Darmstadt-Eberstadt  
 Telefon: 06151 5232 · Fax: 06151 596682  
 E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de



ÖKO-STROM. Auf dem Dach des Wohnblocks am Max-Ratschow-Weg in Eberstadt wurde eine Photovoltaikanlage installiert. (Zum Bericht) (Bild: Bauverein AG)

**Die Fernsehritzen**  
 Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.  
 ☎ 93 35 53  
 Kabel- und Sat-Empfang.  
 ☎ 37 42 32  
 Bessunger Str. 76a  
 64285 Darmstadt  
 info@fernsehritzen.de  
 www.fernsehritzen.de  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.  
 8.30-10.30 Uhr  
 16.00-18.00 Uhr

**Innendämmung mit Getifix**  
 schützt Sie vor Kälte, hohen Energiekosten, Schimmelpilzfall und senkt die Energieverluste.  
 Wir beraten Sie gerne!  
 Getifix/haGaTech ☎ 06151/3916637

**HOLZBAU GMBH**  
**DÄCHERT**  
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI  
 • NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,  
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN  
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG  
 • PHOTOVOLTAIK, SOLARTHERMIE  
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER  
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER  
 Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt  
 Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52  
 www.holzbau-daechert.de

**Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann**  
 • Holzfenster • Kunststofffenster • Haustüren  
 • Rollläden • Klappläden • Dachausbau • Innenausbau  
 • alle Schreiner und Glaserarbeiten • alle Reparaturen

**K. Waßmann GmbH**  
 Schreinerei-Glaser  
 Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt  
 Tel. (0 61 51) 5 29 93

**Ihr Eberstädter Fenster- und Rolllädendienst**  
 • Reparaturen • Wartung • Absicherung

**KONTAKTE**  
www.STERNCHEN-ESCORT.de  
0172-5723748

Sie 44... sucht nach Trennung  
vorerst rein erot. Beziehung!  
SMS an 0176-88 81 39 47

**ANZEIGENANNAHME**  
Tel.: 0 69/42 08 50  
Fax: 0 69/42 08 54 00

**Abfallentsorgung  
an Ostern**

(ng). Wegen der Osterfeiertage verschieben sich in Darmstadt die Termine für die Abfallentsorgung bei den Restabfall-, Bio- und Altpapierbehältern sowie bei den Gelben Säcken. In der Karwoche erfolgen alle Sammlungen einen Werktag früher. In der Osterwoche erfolgen alle Sammlungen einen Werktag später. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung (EAD) bittet darum, die Restabfall- und 1.100-Liter-Altpapierbehälter zugänglich zu machen und die Biotonnen, Altpapierbehälter und die Gelben Säcke entsprechend der geänderten Zeiten ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

**Bessunger  
Neue Nachrichten  
Lokalanzeiger**

**Herausgeber,  
Satz, Gestaltung:**  
Ralf Hellriegel-Verlag  
Waldstraße 1  
64297 Darmstadt  
Telefon: (0 61 51) 88006-3  
Telefax: (0 61 51) 88006-59  
Mail:  
info@ralf-hellriegel-verlag.de

**Druck:**  
Caro-Druck GmbH  
Kasseler Straße 1a  
60486 Frankfurt

**Redaktion:**  
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,  
Dorothee Schulte (dos)  
Sonja Kaun (sok)  
Sandra Berlieb (sab)  
Petra Heléne (pet)  
Benjamin Fritsch (bef)  
Dominic Nieuwenhuis (dom)  
Jan Oliver Stockmann (jos)

**Anzeigen:**  
Ellen Hellriegel

**Bilder:**  
Ralf Hellriegel (rh),  
Chris Bauer (cb),  
Lothar Hennecke (he)

**Vertrieb:**  
SZV Logistik GmbH  
64295 Darmstadt

**Erscheinungsweise:**  
14täglich freitags,  
kostenlos an alle Haushalte  
in Bessungen, Eberstadt,  
der Heimsstätteniedlung und  
Mühltal, sowie an diversen  
Ablagestellen in der  
Darmstädter Innenstadt.

**Auflage:**  
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis an unsere Kunden:**  
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.  
**Medienpartner**  
Vorhang Auf Verlags GmbH



**GESCHÄFTSWELT-INFO**

**Sparkasse Darmstadt verleiht Ludwig-Metzger-Preis 2009**



**BÜRGERSCHAFTSPREIS.** Landrat Alfred Jakubek, Darmstadts Oberbürgermeister Walter Hoffmann, und Georg Sellner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt, begrüßten die zahlreichen Gäste im KundenCenter am Luisenplatz zur elften Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises. Dreimal jeweils 10.000 Euro konnten an die Preisträger verliehen werden. Hierzu gehören der Bund der Deutschen Katholischen Jugend im Dekanat Darmstadt, die Stiftung Hessischer Jägerhof und der Sportverein St. Stephan 1953 Griesheim e.V. Außerdem konnten Jakubek und Sellner fünfzehn weitere Auszeichnungen, die mit einer Zuwendung von jeweils 3.000 Euro verbunden sind, an diesem Abend überreichen. „Mit der Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises hat die Sparkasse Darmstadt einen wichtigen Bürgerschaftspreis etabliert, der den vielen ungenannten ehrenamtlich Tätigen die Möglichkeit gibt, die verdiente Anerkennung zu erlangen“, so Sellner. Dass dieser Preis verliehen werden kann, ist vor allem den Kunden zu verdanken, die sich an der PS-Los-Lotterie beteiligen. Beim PS-Los-Sparen wird durch den Kauf eines Loses ein bestimmter Betragsanteil – der sogenannte Zweckertrag – dem Ludwig-Metzger-Preis zugeführt. Das hohe Dotationskapital hat den Ludwig-Metzger-Preis zu einem wichtigen Bürgerschaftspreis in Südhessen werden lassen. (Bild: Sparkasse Darmstadt)

**Karnevalistischer  
Flohmarkt**

Die Karnevalabteilung der Sportvereinigung Eberstadt (SVE) veranstaltet am 18.04. von 10 – 18 Uhr ihren ersten Karnevalistischen Flohmarkt in der Halle auf dem Waldsportplatz. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird gesorgt! Weitere Infos gibt es unter: www.SVE-Karneval.de

**„Fenster zur Seele“**

**DARMSTADT (ng).** Dieter Heymann von der Akademie 55plus informiert am Montag (06.) um 16.30 Uhr über die „Die Faszination des Traumes“. Veranstaltungsort ist der Wohnpark Kranichstein, Borsdorferstraße 40 in Darmstadt. Infos: 06151-739-0 oder im Internet www.wohnpark-kranichstein.de.

**KLEINANZEIGEN**

**„Singende, klingende Heimat“**  
Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder  
Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

**Stimme Klaviere.**  
☎ 0170/4131710

**Garderobe 3-tlg., 1,80x1,93m; Schlafcouch ausziehbar, 2,00x0,95m (Doppelbett); Kl. Glastisch ca. 1,15x0,7m zu verkaufen. Telefon 06151-57397**

**Steindl – „Der Laden“: Neuer Standort**



**MIT DEM SLOGAN „Wir haben alles, was Sie brauchen. Was wir nicht haben, brauchen Sie nicht“** ist das große Sortiment von Steindl – „Der Laden“ in Eberstadt treffend umrissen. Seit über 60 Jahren wissen nicht nur Eberstädter die große Angebotspalette und die kompetente Beratung von Wolfgang und Brigitte Steindl zu schätzen. Nach dem Umzug in neue Geschäftsräume in der Oberstraße 2 wird das große Sortiment nun übersichtlich präsentiert und es steht eine noch größere Auswahl an Reisegepäck zur Verfügung. Reinschnuppern lohnt sich also – bereits am verkaufsoffenen Sonntag in Eberstadt am 05. April. (Bild: Ellen Hellriegel)

**Verkaufsoffenen Sonntag bei der „Luftpumpe“**

**EBERSTADT (hf).** Am verkaufsoffenen Sonntag bietet die „Luftpumpe“ in der Heidelberger Landstraße 223 in Eberstadt ein ausgiebiges Probefahren von Elektrofahrrädern an. Sechs Räder des Herstellers „riese und müller“, sowie dem finnischen Fahrradhersteller „Helkama“ werden vorgestellt und können bestaunt, begutachtet und natürlich probefahren werden. „riese und müller“ baut ab der Saison 2009 elektronunterstützte Fahrräder. Diese Hybrid-Räder fahren sich wie normale Fahrräder und sind perfekt für alle, die ihre eigene Leistung unterstützen möchten. Das funktioniert ganz einfach: Je stärker man in die Pedale tritt, desto kräftiger wird der Elektroantrieb – und das bis zu 200 %. Der abnehmbare Akku wird einfach an der Steckdose geladen. Auch beim Bremsen oder während einer langen Abfahrt wird die Bremsenergie in Strom umgewandelt und der Akku „aufgetankt“. Die neue Hybrid-Flotte setzt neben technischen Merkmalen auch auf äußere Werte. Durch die optische Integration des Antriebs und des Akkus wirken die Räder dezent und aufgeräumt. Helkama ist schon seit über hundert Jahren erfolgreich tätig. Im Laufe der Firmengeschichte haben viele der Helkama entwickelten Klassiker ihren Weg in die Herzen der Finnen gefunden, z.B. Aino und Oiva, Kaunotar und Kulkuri sowie natürlich das Jopo, der König unter den Gute-Lauene-Fahrrädern. Helkama gibt sich jedoch nicht damit zufrieden, sich in dem Erfolg dieser Publikumslieblinge zu baden, sondern entwickelt ständig neue, von Fahrradfreunden begehrte Spitzenprodukte. Zu diesen gehören das bereits zur Nummer Eins in Europa erklärte, mit einem Magnesiumrahmen ausgestattete Designfahrrad Helkama 1011, das vollblütige Elektrofahrrad Helkama Jubilee, das standfeste Dreiradige E-Trike und das Senator, das erste sowohl Blicken als auch intensivem Gebrauch standhaltende Seniorenfahrrad.

**Zweirad-Shop Wagner  
präsentiert die neuen Suzuki-Modelle**

(hf). Am 04. April findet in der Feldstraße 8 in Weiterstadt/Riedbahn zum zweiten Mal der „Suzuki Biker's Day“ statt, zu dem alle Freunde und Kunden ganz herzlich eingeladen sind. Das Team vom „Zweirad Shop Wagner“ hofft, dass viele Zweiradbegeisterte bei „Weck und Worscht“ in gewohnt entspannter Atmosphäre mitfeiern und die neuen Suzuki-Modelle begutachten werden. Pünktlich zum „Biker's Day“ werden die meisten Vorführmotorräder eingetroffen sein, also kann an diesem Tag nicht nur besichtigt, sondern auch der Fahrspaß der 2009er-Bikes „live“ erlebt werden. Werkstattmeister René Schumann und seine Mechaniker geben wie immer gerne Auskunft bei technischen Problemen und sorgen ansonsten für das leibliche Wohl der Gäste. Das Zweirad-Shop-Team um Inhaber Roger Schwaab freut sich

**www.wir-machen-drucksachen.de** »

ter Atmosphäre mitfeiern und die neuen Suzuki-Modelle begutachten werden. Pünktlich zum „Biker's Day“ werden die meisten Vorführmotorräder eingetroffen sein, also kann an diesem Tag nicht nur besichtigt, sondern schon auf den Event, der den Beginn der neuen Motorradaison markiert. Eine Wegbeschreibung und viele weitere Infos findet man im Internet unter [www.suzuki-weiterstadt.de](http://www.suzuki-weiterstadt.de).



**ZUM „BIKER'S DAY“** lädt das Team vom Zweirad-Shop Wagner am 4. April in die Feldstraße 8 in Weiterstadt ein. (Zum Bericht) (Bild: Zweirad-Shop Wagner)

**SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN:** info@ralf-hellriegel-verlag.de  
**Anzeigen:** anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · **Redaktion:** redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de



## TERMINKALENDER

### BESSUNGEN



### KULTURELLES

#### Bessunger Knabenschule

8.4., 21h Frischzelle  
9.4., 21h The Bluemics & The Gasoliners  
19.4., 10h 20. Südheissische Comic & Mangabörse

#### Bessunger Jagdhofkeller

10.4., 20.30h Blues- und Jazz-session  
18.4., 20.30h Olivier Franc's Tribute to Bechet Band  
21.4., 19h Politischer Club Darmstadt

#### Comedy Hall

3./4./6./7./8./9./14./15./16./17./18./20./21./22./23.4., je 20.30h + 13.4., 19h „Faust – Ein teuflisches Jahrmarktspiel“

#### Kikeriki Theater

5./6./7./8./9./11./13./14./15./16./17./18./19.4., je 15h „Die Häsenschule“

#### Jazzinstitut Darmstadt

17.4., 20.30h Felix Wahnschaffe, Uli Partheil, Jürgen Wuchner, Holger Nesweda  
18.4., 22h Nachtkonzert: Dieter M. Gräf, „Baby“ Sommer, Jürgen Ruck

#### Nachbarschaftsheim DA e.V. Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

4.4., 10h Kreativ-Markt, 14h Eröffnung der Minigolfanlage im Prinz-Emil-Garten  
6.4., 9h „Seifenkisten bauen und fahren“, für Kinder 8-14 J.“  
7.4., 9h „Bumerang bauen“, für Kinder 6-12 J.“  
8.4., 9h „Seifenkisten bauen und fahren“, für Kinder 8-14 J.“  
9.4., 9h „Osterhasen-Kuchen backen“, für Kinder 6-12 J.“  
14.-17.4., je 9h Osterferien-spiele für Kinder 6-12 J.“

6.4., 15h „Löwe Max und die gestohlene Flohmarktkasse“  
7.4., 15h „Die Schmetterlingsprinzessin“  
8.4., 15h „Die kleine Biene Lilli lernt fliegen“

15.4., 11 + 15h Kinderkino „Die rote Zora“  
11.4., 14h + 12.4., 11h Frühlings-Modellbahn-Ausstellung  
19.4., 14h Tanz mit Gesang und Livemusik“  
20.4., 15h Bücherflohmarkt + Kinderbuchflohmarkt“  
8 Do. ab 23.4., je 9.30h Yoga für den Rücken  
23./30.4., je 15h Experimente der Physik für Kinder



### KIRCHLICHES

#### Ev. Andreasgemeinde

5.4., 10h Gottesdienst  
12.4., 10h Oster-Gtd.  
19.4., 10h Gottesdienst

#### Ev. Freikirchl. Gemeinde DA

Ahastraße 12 Infos bei Pastor Jürgen Grün, ☎ 06151/33497

#### Ev. Petrusgemeinde

5.4., 10h Gottesdienst  
12.4., 6h Feier der Osternacht, 10h Gtd. m. Abendmahl

#### Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt  
5.4., 15h Messe in Polnisch  
5.4., 17h Messe in Italienisch

### DARMSTADT



### ALLGEMEINES

#### DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295  
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Morgenwegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.



## WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst	0180-1555779317 <a href="http://darmstadt-online.de/notdienst">http://darmstadt-online.de/notdienst</a>
◆ Polizeinotruf	110
◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◆ Giftnotrufzentrale	0 61 31-192 40
◆ Krankentransport	0 61 51-192 22
◆ Pflegenotruf (19-7 Uhr)	0 61 51-89 55 11
◆ Medikamentennotdienst	08 00-192 12 00
◆ Ärztlicher Notdienst	0 61 51-89 66 69
◆ Zahnärztlicher Notdienst	0 61 51-192 22
◆ ASB-Sozialstation	0 61 51-5 05 37
◆ Der Pflegeverein	0 61 51-9 50 71 80
◆ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	0 61 51-15 95 00
◆ DRK Sozialstation	0 61 51-3 60 66 11
◆ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	0 61 51-17 74 60
◆ Behinderten-Fahrdienst	0 61 55-6 00 00
◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	0 61 51-2 80 73
◆ Telefonseelsorge	08 00-1 11 01 11 o. 08 00-1 11 02 22
◆ Frauenotruf (Pro Familia)	0 61 51-4 55 11
◆ Frauenhaus	0 61 51-37 68 14
◆ Kinderschutzbund	0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
◆ Bezirksverwaltung Eberstadt	0 61 51-13 24 23
◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal	0 61 51-14 17 0
◆ Stadtverwaltung Darmstadt	0 61 51-13 1
◆ Bürgerbüro West	0 61 51-3 91 28 80
◆ Gesundheitsamt	0 61 51-33 09 0
◆ Notdienst der Elektro-Innung	0 61 51-31 85 95

#### Gesprächskreis für Angehörige u. Freunde schwerstkranker Menschen

23.4., 17h Luise-Karte-Haus

#### Maltser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter Tel. 06151/25544  
Medikamentenbringdienst wöchentlich und an den Wochenenden Tel. 06151/22050

#### halbNeun Theater

4.4., 20.30h Lothar Böck „Ätsching“  
17.4., 20.30h Hr Butzko „Spitzenreiter“  
18.4., 20.30h Anny Hartmann „Zu intelligent für Sex?“  
22.4., 20.30h The McCalmans „Scots Abroad“  
23.4., 20.30h Gerd Knebel „Um was geht's hier eigentlich?“

#### Theater Moller Haus Kindertheater

5.4., 15h + 6.4., 11h Puppen-theater Kolibri „Der kleine Prinz

Immobilien haben etwas mit Vertrauen zu tun.



■ Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt und die Bergstraße – wir kennen uns aus, wenn es um Immobilien geht. Gerne betreuen wie Sie persönlich vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Was können wir für Sie tun?

Georgenstraße 20  
D-64297 Darmstadt  
Telefon: 06151-9518088  
Telefax: 06151-9519362  
[www.daechert-online.de](http://www.daechert-online.de)

Reiner Dächert **Immobilien**

**Skatclub 88 Eberstadt**  
freitags, 19.30h SVE-Gaststätte Waldsportplatz

#### Zentrum Sozialtherapie

(Oberstraße 39)  
7./21.4., je 17-18h Offene Sprechst. für Eltern, Jugendliche und Familien (kostenlos), Tel. 06151-9509560



### KIRCHLICHES

**Ev. Christuskirchengemeinde**  
5.4., 10h Gottesdienst

5.4. 10h Hl. Messe m. Palmweide, Prozession und begleitendem Kinderwortgottesdienst

### MÜHLTAL



### ALLGEMEINES

#### AWO Alten-Club

9.4., 10h Damengymnastik, 17h Kegeln für Senioren  
14.4., 14h Theaternachmittag im Staatstheater DA „Carmina Burana“

#### 2. Traaser Oldie-Night

18.4., 19.30h Hans-Seely-Halle Traisa, Karten unter 06151-3598213 (Die kleine Kneipe) oder 06151-1369746 (Solo Bernhardt)



### KULTURELLES

**Ev. Kirche Frankenhäusen**  
12.4., 10h Gtd. m. Abendmahl



ZWAR GEHEN BIS ZUR DARMSTÄDTER FRÜHJAHRSMESS noch einige Wochen ins Land. Aber bei „Moppel“ beherrscht die Meß (30.04.-11.05.) jetzt schon die Tagesordnung. Hier laufen nämlich die Vorbereitungen für das Programm vom Eventzelt „Bei Moppel“ auf Hochtour. Nachdem im vergangenen Jahr die Münchener Freiheit oder auch Rodgau Monotones auf der Meß gastierten, soll dieses Jahr die Gruppe „The Sweet“ zum Ereignis werden. „The Sweet“ ist eine der berühmtesten „Glam Rock Bands“ der 70er und 80er Jahre und wird am 07.05. im Eventzelt Live zu sehen und zu hören sein. Weitere Infos und Konzertkarten unter [www.bei-moppel.de](http://www.bei-moppel.de) und [www.ztix.de](http://www.ztix.de) im Internet sowie im Ticketshop Luisencenter. (Bild: Veranstalter)

und der Bärenklau“  
19.4., 15h Theater Transit „Junge Wilde“ – Theaterfest f. Kinder  
Theater für Erwachsene  
10./11.4., je 20.30h Theatre Simplicissimus „Der Nackte und der Mann im Frack“  
17.4., 20.30h Theater Curioso „Enigma“  
Kleinkunst und Tanz  
4.4., 20.30h Theater Rainer Bauer „26. Mollerkoller“

12.4., 10h Familiengtd.  
19.4., 10h Gottesdienst

#### Ev. Marienschwesternschaft

5.4., 9.30h Messe m. Abendm.  
10.4., 9.30h Messe m. Abendm.  
12.4., 9.30h Messe m. Abendm.  
13.4., 9.30h Messe m. Abendm.  
19.4., 9.30h Messe m. Abendm.  
26.4., 9.30h Messe m. Abendm.

#### Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

#### Kath. Kirche St. Georg

5.4., 10.30h Eucharistie  
12.4., 10.30h Hochamt  
19.4., 10.30h Eucharistie

#### ASB

Kostenloses ASB-Infotelefon: Tel. 0800-1921200  
Lebensrettende Sofortmaßnahmen, jeden Samstag 8-12 Uhr (Sehtest mögl.)  
Alle Kurse in der ASB-Lern- und Lehrtätigkeitswache, Pfungstädter Str. 165, Anmeldung: Tel. 5050

#### FK Eb. Steuobstwiesen e.V.

24.4., 19h Helferstammtisch

#### Odenwaldklub OG Eberstadt

5.4., Auf der Suche nach dem Palmhas rund um den Otzberg, Tel. 06257-61326  
19.4., Wanderung Lindenfelsrundweg, Tel. 06154-5913  
20.-25.4., Radeln entlang der Weser Tel. 06154-5913

### HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



### KIRCHLICHES

#### Ev. Matthäuskirche

05.04. 10h Abendmahlsgottesdienst + Goldene Konfirmation  
09.04. 19.30h Abendmahlsgtd.  
10.04. 10h Abendmahlsgottesdienst  
12.04. 6h Osternachtgottesd., 10h Abendmahlsgottesdienst  
13.04. 10h Familiengottesdienst  
19.04. 17h Themengottesdienst  
26.04. 10h Gottesdienst, 10h Kindergottesdienst

#### Seniorenförderung Mühlthal

27.4., 14.30-16h PC-Sprechst. für Senioren  
montags 14.30-17h Spielenachm.  
2.2., 15-17h Kegeln  
dienstags 9.30-11h Gedächtnis-training  
dienstags 14-17h Kreativwerkstatt

#### Kath. Kirchengem. Hl. Kreuz

4.4. 18h Hl. Messe

15.4., 14.30h Altenclubnachm.  
16.4., 10h Damengymnastik, Kegeln  
22.4., 14.30h Altenclubnachm.  
23.4., 10h Damengymnastik, 17h Kegeln

#### Gemeindebücherei N.-Beerbach

geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

#### Odenwaldklub OG N.-Ramstadt

19.4., 8h Schloßgartenplatz „Blütenwanderung in Rheinhesen“, Tel. 06151-144134  
21.4., 9.45h Bahnhof Mühlthal „Flughafenrundfahrt“, Tel. 06151-146341

#### Ev. Kirchengem. N.-Beerbach

5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,  
10.15h Kindergottesdienst  
12.4., 6h Osternacht-Gtd., 9.45h Ostersonntag-Gtd., 10h Kinder-gtd.-Osterfest,  
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach  
19.4., 9.45h Gottesdienst, 11h Gtd. in Waschenbach

#### Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt

5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,  
10.15h Kindergottesdienst  
12.4., 9.45h Messe, 11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach  
19.4., 9.45h Messe, 11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach

#### Kath. Gem. St. Michael

5.4., 9.15h Messe,  
15h Beichtgelegenheit  
12.4., 9.15h Messe,  
17h Ostervesper  
19.4., 10.45h Messe, Feier der Erstkommunion,  
18h Dankandacht der Kommunionkinder

## WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen  
Friedwald- und Bergbestattungen  
Telefon 0 61 51-6 47 05  
Herdweg 6 - 8 - 64285 Darmstadt  
[www.willenbuecher.org](http://www.willenbuecher.org)

